

Stadtblatt

Altötting
HERZ BAYERN'S



AUGUST 2026

**KLOSTERMARKT IN
ALTÖTTING
4. - 6. SEPTEMBER 2026**

SEITE 6

**RICHTFEST AN DER BAUSTELLE
STRABMÜHLE**

SEITE 5

SAURIASSL-CARSHARING

SEITE 9

**DIE ANJAR STARTET
MIT VOLLGAS**

SEITE 14

KI-Tool: Langdock



BEWIRB DICH ALS:

VERKAUFSBERATER (m/w/d)

IN MÜHLDORF AM INN

DEINE AUFGABEN:

- Beratung und Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Betreuung von Interessenten persönlich, telefonisch und per E-Mail
- Präsentation und Pflege der Fahrzeuge online und vor Ort
- Organisation von Probefahrten
- Erstellung von Leasing- und Finanzierungsangeboten
- Verkauf von Zusatzprodukten wie Garantien und Versicherungen
- Pflege und Ausbau des Kundenstamms
- Unterstützung bei Fahrzeugannahme und Platzierung



WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!



BEWIRB DICH JETZT!

www.UNTERBERGER.cc

Liebe Altöttinger Bürgerinnen und Bürger,



der August zählte zu den Monaten, auf die ich mich als Kind am meisten gefreut habe. Tagsüber war ich so gut wie immer draußen anzutreffen, erfand gemeinsam mit meinen Freunden diverse Fortbewegungsmittel (die sich dann mehr oder weniger erfolgreich fortbewegen ließen), erkundete in Abenteuermanier die Osterwies oder befuhr mit einem selbstgebauten Floß den Mörbach (manche Aktion hätte unseren Eltern sicherlich die ein oder andere Schweißperle auf die Stirn getrieben, hätten sie jedes Detail gekannt).

Während unsere damalige Freizeitgestaltung gänzlich offline stattfand, bewegt sich heute der Großteil der Jugendlichen im digitalen Raum: Die Nutzung von Medien wie Smartphone, Tablet und Co zählt bei den 12 bis 19-Jährigen zu den Spitzenreitern der Freizeitaktivitäten (JIM-Studie 2025). Vieles spielt sich online ab, aber natürlich verbringen junge Menschen ihre freie Zeit auch außerhalb der digitalen Welt. Laut Studie liegen Sport und Freunde treffen hier vorne, auf Platz drei folgen Unternehmungen mit der Familie.

Unserer Kreisstadt ist es ein großes Anliegen, Freizeitmöglichkeiten für Heranwachsende zu schaffen, die sie in ihrer Entwicklung unterstützen und für alle zugänglich sind. Ein zentraler Baustein ist unsere Alt-Neuöttinger Jugendarbeit, kurz ANJAR, die wir seit mehr als 25 Jahren gemeinsam mit unserer Nachbarstadt betreiben. Seit November 2024 sind die Jugendpfleger zusätzlich im Rahmen einer Halbtagsstelle in Winhöring aktiv. Wichtiger Bestandteil der ANJAR ist der Jugendtreff ÖttiFun, ein offener und kostenloser Anlaufpunkt für die Jugendlichen. Er ist in der Altöttinger Straße untergebracht, die Lage – unter einem Casino und ohne Außenbe-

reich – ist aber nicht optimal. Das wird sich jedoch im kommenden Jahr ändern: Wir bauen derzeit die Straßmühle um, ein historisches Mühlengebäude, das an einem Triebwerkskanal zwischen Altötting und Neuötting liegt. Im Februar erfolgte der Spatenstich für das künftige Jugendzentrum, das Richtfest haben wir im Juli gefeiert (den Artikel dazu finden Sie auf Seite 5), die Eröffnung ist im Frühjahr 2027 geplant. Das rund 6.000 Quadratmeter große Grundstück bietet Spiel-, Sport- und Aufenthaltsmöglichkeiten für die jungen Menschen – eine tolle Ergänzung zum vielfältigen Freizeitangebot, das die Jugendpfleger auf die Beine stellen: Sie organisieren etwa regelmäßig Turniere und Kurse, veranstalten Freizeiten zu niedrigen Preisen und bieten erlebnis- sowie theaterpädagogische Aktionen an (mehr dazu auf Seite 12).

Mit mehreren Veranstaltungen unterstützt die ANJAR außerdem unseren Ferienpass. Dabei handelt es sich um ein Sommerferienprogramm, das wir jedes Jahr für Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahren organisieren. Mit dem Ferienpass wollen wir die persönliche und soziale Entwicklung der Heranwachsenden gezielt fördern. Weil sich überdies mehrere Vereine beteiligen, können die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer außerdem in die heimische Vereinswelt hineinschnuppern – ein erster Kontakt, der auch in einer dauerhaften Mitgliedschaft münden kann.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Stephan Antwerpen

September-Ausgabe 2026

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die September-Ausgabe
ist am 17. August 2026.

Bei Interesse melden Sie sich bitte
bei Ihrer Medienberaterin:
Simone Hutterer
Tel.: 08671 5065-89
hutterer@geiselberger.de

Inhaltsverzeichnis	Seite
■ Aktuelles	3-12
■ Jugend/Familie/Freizeit	13-21
■ Von Altötting für Altötting	22-26, 31
■ Sonstiges	32-34
■ Trauer	35
■ Sonderseiten: Schulanfang	36-37
■ Sonderseiten: Stellenmarkt	38-42
■ Sonderseiten: Gesundheit u. Fitness	43-46
■ Veranstaltungen/Gewinnspiel Kleinanzeigen/Impressum	47-55

25 Jahre im Dienst der Kreisstadt

Jürgen Wiedl ist seit 2001 eine unverzichtbare Stütze des Bauhofes



Von links: Stellvertretend für den Abteilungsleiter des Bauamts gratulierte Anne-Katrin Endres gemeinsam mit Personalratsmitglied Klaus Poppler, Bürgermeister Stephan Antwerpen und Bauhofleiter Simon Estermaier dem Jubilar Jürgen Wiedl zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum.

Foto: Stadtverwaltung

Seit dem 1. Juli 2001 ist Jürgen Wiedl eine verlässliche und unverzichtbare Stütze des städtischen Bauhofs. Mit großem Engagement, Hilfsbereitschaft und Fachwissen sorgt er Tag für Tag dafür, dass die Stadt Altötting bestens funktioniert. Seit 2021 ist er außerdem stellvertretender Bauhofleiter. Dabei wird er von Kolleginnen und Kollegen nicht nur für seinen Einsatz und seine humorvolle Art geschätzt, sondern auch für seine Aufmerksamkeit und Hilfsbereitschaft – Eigenschaften, die ihm nicht ohne Grund schon den liebevollen Beinamen „Schutzengel“ eingebracht haben.

Die Kreisstadt bedankt sich herzlich für die langjährige Treue, den unermüdlichen Einsatz und die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft weiterhin Gesundheit, Freude an der Arbeit und viele weitere erfolgreiche Jahre im Dienst der Kreisstadt.

ANZEIGE



DIE KREISSTADT ALTÖTTING NIMMT ABSCHIED VON

HERRN GEORG KUON

ehemaliger Rektor der Grundschule Altötting

Herr Georg Kuon wirkte von 1986 bis zum Eintritt in seinen Ruhestand als höchst anerkannter Rektor der heutigen Josef-Guggenmos-Grundschule Altötting. Dabei war sein pädagogisches Wirken für ihn eine wirkliche Berufung, stets setzte er sich mit außerordentlichem Engagement und viel Herzblut für die Förderung unserer jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger ein. Sowohl bei den ihm anvertrauten Schülerinnen und Schülern als auch bei den Eltern und im Kollegenkreis galt er als kompetenter und engagierter Ansprechpartner.

Die Kreisstadt Altötting verliert mit Herrn Georg Kuon einen Pädagogen, der sich in hohem Maße verdient gemacht hat. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Seinen Angehörigen gilt unsere tief empfundene Anteilnahme.



Für die Stadtratsfraktionen und die Stadtverwaltung der KREISSTADT ALTÖTTING

Stephan Antwerpen
Erster Bürgermeister

Straßmühle feiert Richtfest

Umbau des Jugendzentrums schreitet voran

Im Februar erfolgte der Spatenstich, rund fünf Monate später konnte nun ein weiterer Meilenstein gesetzt werden: Der neue Dachstuhl der Straßmühle wurde fertiggestellt. Am 6. Juli wurde diese wichtige Etappe auf dem Weg hin zu einem gemeinsamen Jugendzentrum der Städte Altötting und Neuötting sowie der Gemeinde Winhöring offiziell mit einem Richtfest begangen.

In seinem Grußwort ging Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen näher auf den bisherigen Baufortschritt ein. So wurde das historische Mühlengebäude von Schadstoffen und Einbauten befreit, Wände sowie Decken umgestaltet und geöffnet und ein neuer Dachstuhl eingebaut. Im nächsten Abschnitt wird die Straßmühle energetisch saniert und eine Wärmepumpe und Photovoltaikanlage eingebaut. Auf zwei Etagen entstehen mehrere Gruppen- und Aufenthaltsräume, eine Küche mit Bartheke und das Jugendpflegerbüro. Für die notwendige Barrierefreiheit sorgt ein Plattformlift. Überdies bietet ein neuer Erweiterungsbau künftig Platz für eine Werkstatt und einen Wintergarten. Ein Herzstück des Jugendzentrums ist der weitläufige Außenbereich, hier entstehen Aufenthalts-, Spiel- und Sportareale. Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen sprach einen großen Dank an die Architekten Barbara Karl und Herbert Markert sowie die zahlreichen Planungs- und Baufirmen aus, die angesichts des nicht immer ganz einfachen Vorhabens tolle Arbeit leisten würden.

Im Anschluss traten die Jugendpfleger und Jugendreferenten mit einem eigens komponierten Lied auf. Ein weiterer Höhepunkt war schließlich der Richtspruch: Zimmermeister Reinhard Obermeier, Firmeninhaber der ausführenden Zimmerei Holzbau Obermeier,



Freuten sich über die Rohbaufertigstellung des gemeinsamen Jugendzentrums (von links): Dipl.-Ing. (FH) Architektin Barbara Karl, Dipl.-Ing. Architekt Herbert Markert, Neuöttings Bürgermeister Veit Hartsperger, Altöttings Bürgermeister Stephan Antwerpen, Zimmermeister Reinhard Obermeier und Winhörings Bürgermeister Karl Brandmüller.
Foto: Stadtverwaltung

wünschte dem neuen Jugendzentrum Glück und Gottes Segen. Den Spruch trug er traditionell vom Dachstuhl vor, der mit einem weithin sichtbaren Firstbaum geschmückt worden war.

ANZEIGE


BAUEN

WOHNEN

ENERGIE

**ESSE
MESSE**

EINE MESSE DER
mattfeldt+sänger
 marketing und messe ag

**LETZTE
CHANCE!**

17. - 18. Oktober

KULTUR + KONGRESS Forum

JETZT AUSSTELLER WERDEN!



Klostermarkt Altötting 2026

Altöttinger Klostermarkt – gelebtes kirchliches Miteinander auf dem Kapellplatz

Im Altöttinger Veranstaltungskalender ist der Altöttinger Klostermarkt eine feste Größe, die sich großer Beliebtheit erfreut. Der Altöttinger Klostermarkt erlebt in diesem Jahr seine 22. Auflage – ein eindrucksvoller Beweis gemäß seinem Motto für die der Markt für Körper, Geist und Seele steht.

Veranstaltet wird der Markt vom Altöttinger Wirtschaftsverband unter der Federführung von Christian Wieser. Das Organisationsteam pflegt das ganze Jahr über enge Kontakte zu Klöstern in ganz Europa. So ist es kaum verwunderlich, dass sich jedes Jahr zahlreiche Ordensschwestern und -brüder auf dem Altöttinger Kapellplatz einfinden, um ihre klösterlichen Produkte und Erzeugnisse anzubieten.



Der barocke Kapellplatz ist für die Klöster ein Ort, an dem sich Geschichte, Spiritualität und Gastfreundschaft treffen. Der Klostermarkt knüpft an die jahrhundertealte Markttradition in Altötting an. Im Umgriff der Gnadenkapelle reihen sich die Stände und bieten eine vielfältige Auswahl an klösterlichen Waren an.

Klöster aus Deutschland, Frankreich, Griechenland, Polen, Österreich, Ungarn und Weißrussland, schätzen die besondere Atmosphäre in Altötting, wo Wallfahrt, Glaube und leibliches Wohl in harmonischem Einklang stehen. Erstmals sind die Passonistinnen-schwestern aus dem Kloster Marienburg-Oftringen vertreten.

„Wir kommen zum Wallfahren und freuen uns, wenn wir dabei auch über den Klostermarkt schlendern können“ – diesen Satz hört man von Besucherinnen und Besuchern immer wieder. Das Angebot reicht von kunstvollem Holzhandwerk und Töpferwaren über Naturprodukte für Gesundheit und Wohlbefinden bis hin zu geistlicher Literatur zur inneren Einkehr. Auch kulinarisch ist der Klostermarkt ein Genuss: Biologisch erzeugte Backwaren aus dem Holzofen, Käsespezialitäten, herzhafte Brotzeiten, Bradl, Kaffee und Kuchen sowie eine feine Auswahl an Bieren, Weinen und hochprozentigen Spezialitäten aus klösterlicher Herstellung erfreuen Gaumen und Herz.

Ein besonderer Publikumsmagnet sind die beiden Klosterbrauereien Mellersdorf und Weltenburg, die nicht nur mit ihren Bieren, sondern auch mit großzügigen Sitzgelegenheiten zum Verweilen einladen. So verwandelt sich der Kapellplatz zu einem Ort des Austausches und der Begegnung.

Insgesamt werden 39 Klöster und Informationsstände den Kapellplatz in ein lebendiges Schaufenster klösterlicher Vielfalt verwandeln.

Feierlich eröffnet wird der Klostermarkt am Freitag, den 4. September um 16.00 Uhr durch Abtprimas Jeremias Schröder OSB, der der Benediktinischen Konföderation mit rund 22.000 Mönchen und Nonnen weltweit vorsteht. Auch werden zahlreiche regionale Vertreter aus Politik und Kirche erwartet. Begrüßt werden sie von Christine Burghart, der Vorsitzenden des Altöttinger Wirtschaftsverbandes, dem Ersten Bürgermeister Stephan Antwerpen sowie Organisator Christian Wieser. Die Nähe zur Gnadenkapelle und zum „Herzen Bayerns“ verleiht der Veranstaltung eine ganz besondere Bedeutung.

Der 22. Altöttinger Klostermarkt öffnet seine Pforten:

Freitag, 4. September von 14.00 – 19.00 Uhr

Samstag, 5. September von 10.00 – 19.00 Uhr

Sonntag, 6. September von 10.00 – 18.00 Uhr

Text und Bilder: Werbung & Druck Baumgartner



Großer Erfolg bei Einlöseaktion Happy Holidays.



Martina Irgmeier und Rupert Fraundorfner zogen die glücklichen Gewinner.

Um den CityCARD-Kunden eine Urlaubsfreude zu bereiten, hat man vom CityCARD-Team eine Verlosung kreiert, die vielen einen wunderbaren Urlaubstag bescherte. Verlost wurden Tagesreisen und Urlaubstage für z.B. Familien-Karten für's Freibad St. Georgen,

Eintrittskarten für Wildparks, Salzwelten Salzburg, Erlebnis-Thermen, Chiemseekreuzfahrt, Bayernpark, Pullmann-City, Schloss Hellbrunn, Tierpark Hellabrunn, Märchenpark u.v.m. im Gesamtwert von 2.000,- Euro.

Durchgeführt wurde dies wiederum in Form einer Einlöseaktion, bei der die Kunden 2.000 Punkte von ihrer Karte für den Einkauf verwendeten und somit automatisch bei der Verlosung mit dabei waren. Wie immer hatte auch diese Verlosung mit gut 300 Einlösungen eine großartige Resonanz und Teilnehmerzahl.

Die Teilnehmer wurden in den Zufallsgenerator eingegeben und dieser ermittelte letztendlich die Gewinner. Es zeigte sich wieder, dass die Kunden mit der Altöttinger CitCARD aus der ganzen Region kommen und den Punktevorteil sowie die Aktionen zu schätzen wissen.

Die Gewinner wurden schriftlich benachrichtigt. Einmal mehr zeigte die CityCARD mit einer guten Idee auf und schafft so für viele Familien einen tollen Urlaubstag.

Bei dieser Gelegenheit wurden auch gleich die Gewinner der „Zweiten Chance“ der Hofdult-Verlosung gezogen. Martina Irgmeier von der CityCARD und der Hofdult-Referent Rupert Fraundorfner zogen die Gewinner für die gedeckten Tische auf der Altöttinger Kirta im Herbst '26.

Text: Werbung & Druck Baumgartner

ALTÖTTINGER KLOSTERMARKT

Für Leib und Seele

4.- 6. September '26

auf dem Kapellplatz

**Freitag 14 - 19 Uhr, Samstag 10 - 19 Uhr,
Sonntag 10 - 18 Uhr**

ANZEIGE

Gute Unterhaltung auf dem

Altöttinger Klostermarkt

CityCARD

**Punkten Sie
das ganze Jahr !**

Das ideale Geschenk!
Der Altöttinger
CityCARD-Gutschein

- Gutscheine in jeder Höhe möglich
- Ideal als Kundenpräsent oder für Mitarbeiter
- Einlösbar in über 50 Geschäften
- Erhältlich nur bei
meiner Volksbank Raiffeisenbank eG Altötting

Punkte beim Einkauf sammeln
und in über 50 Geschäften
mit Punkten einkaufen.

Sparkasse
Altötting-Mühldorf

ALTÖTTINGER
Wirtschaftsverband e.V.

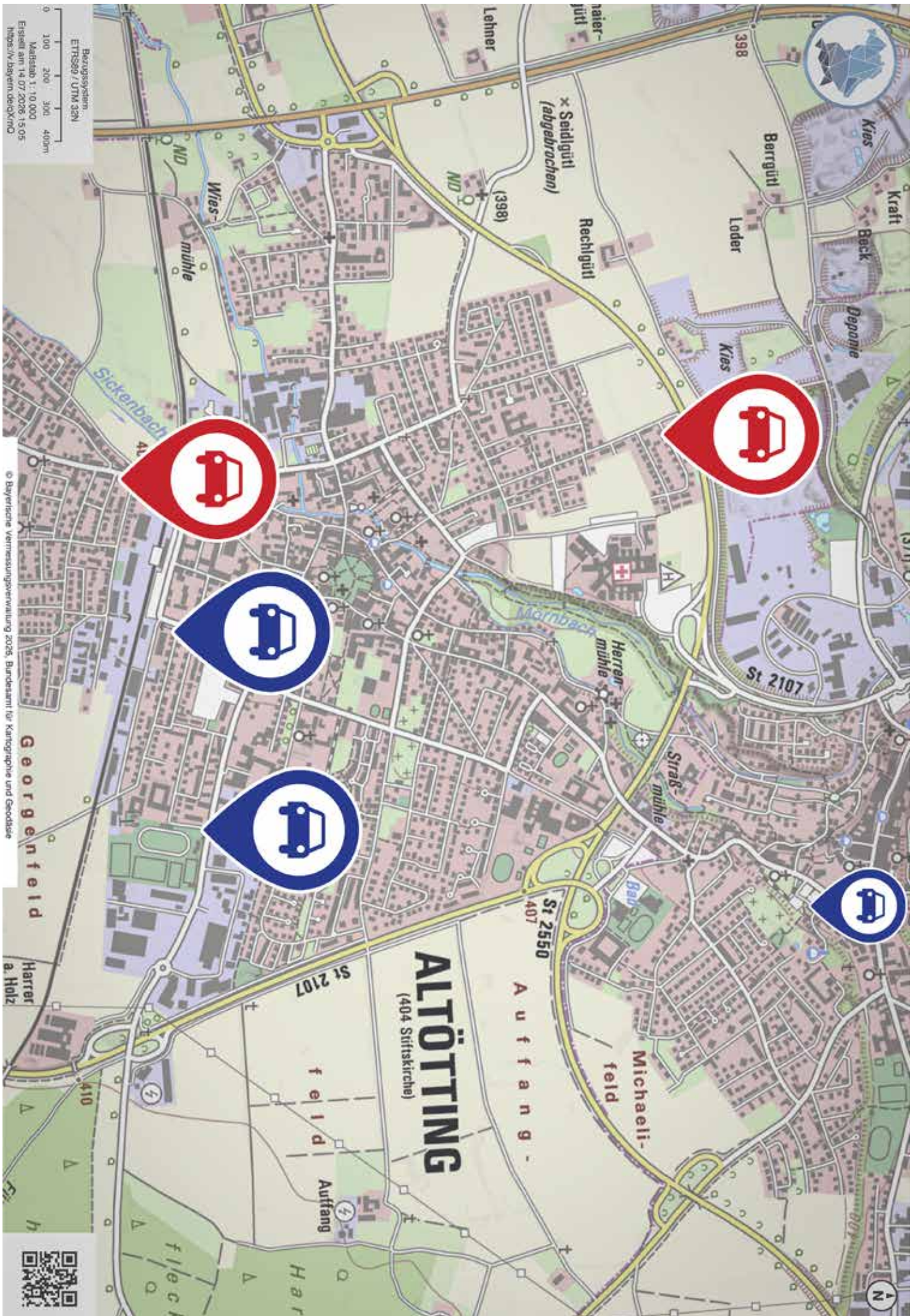
Altötting
MERK BAYERN

Werbung u. Druck Baumgartner Altötting

ALTÖTTINGER
Wirtschaftsverband e.V.

www.wirtschaft-altotting.de
www.altottinger-citycard.de

ANZEIGE



Carsharing in Altötting



Ein durchschnittliches Carsharing-Angebot in Deutschland ist bis zu einer Jahresfahrleistung von 12.500 Kilometern (34 Kilometer pro Tag) günstiger als ein eigenes Auto. Niedrige Carsharing-Tarife bleiben sogar bis zu einer jährlichen Fahrleistung von 17.500 Kilometern günstiger als der private Pkw (Kleinwagen).

Anbieter in Altötting

Aktuell stehen insgesamt sieben Carsharing Fahrzeuge in Alt- und Neuötting zur Verfügung. Das Autohaus Suttrop (Ford Carsharing) hat am Bahnhof und am Sportplatz in Altötting sowie am Friedhof in Neuötting Standorte. Die Standorte des Sauriassl Carsharing befinden sich in der Trostbergerstraße 57 am Genossenschafts-Haus und beim Altöttinger Mieter Konvent in der Max-Eyth-Str. 1. Das Sauriassl Syndikat bietet an beiden Standorten jeweils auch ein Lastenrad zur Nutzung an. Alle

Carsharing spart Kosten im Vergleich zum eigenen Auto und ermöglicht es, das eigene Mobilitätsverhalten nachhaltiger zu gestalten.

Was ist Carsharing?

Carsharing ist die organisierte, gemeinsame Nutzung von Kraftfahrzeugen durch einen unbestimmt großen Personenkreis. Beim Carsharing – zu Deutsch „Autoteilen“ – besitzt man das Auto nicht selbst, sondern teilt es sich mit Anderen. Halter des Autos ist ein Carsharing-Anbieter. Die Kunden schließen mit dem Anbieter bei der Anmeldung einmalig einen Rahmenvertrag. Danach können sie die Fahrzeuge des Anbieters rund um die Uhr selbstständig buchen und nutzen.

Die Autos stehen an verschiedenen, gut erreichbaren Standorten. Die Buchung erfolgt über eine App auf dem Smartphone oder die Website des Anbieters. Beahlt wird nur die tatsächliche Nutzung, Energiekosten für Benzin oder Strom sind im Tarif enthalten. Versicherung, Wartung der Fahrzeuge und andere Pflichten übernimmt der Anbieter.

Carsharing auf den schnellen Blick:

- Öffentliche Zugänglichkeit: Jeder Führerscheininhaber kann grundsätzlich am Carsharing-Angebot teilnehmen.
- Selbständiger Fahrzeug-Zugang: Es ist keine persönliche Übergabe vor der Nutzung notwendig.
- Dezentrale Bereitstellung der Fahrzeuge über ein Stadtgebiet oder Quartier verteilt.

Viele Gründe sprechen für Carsharing

Carsharing hat viele soziale, ökologische und wirtschaftliche Vorteile. Es reduziert die Anzahl der benötigten Pkw, die CO₂-Emissionen, die für das Abstellen von Fahrzeugen benötigen Stellplätze und den Parkdruck auf öffentlichen Straßen. Carsharing reduziert die individuellen Kosten der Pkw-Nutzung und führt zu einer nachhaltigen Verlagerung von Wegen auf Bus, Bahn, Fahrrad und Zu Fußgehen. Es ist eine vollwertige, kostengünstige und flexible Alternative zum Besitz eines eigenen Autos.

Informationen zu den Angeboten finden sich auf den Websites der Anbieter.

www.ford-carsharing.de

www.sauriassl.org

Text, Bild u. Grafik: Sauriassl-Syndikat e. V.

ANZEIGE

DERA

Indisches Spezialitäten - Restaurant

MITTAG MENU

AB

9,90 €

MIT TAGESSUPPE ODER SALAT

Authentischer Geschmack Indiens

✓ Täglich frisch zubereitet

✓ Original Tandoori-Spezialitäten

✓ Vegetarische & Vegane Gerichte

✓ Familienfeiern und Take Away

Butter Chicken

Laas Kadhai

Mango Chicken

Frisches Naan

Trostberger Str. 38
84503 Altötting

08671 5071034

www.dera-altotting.de

10%
RABATT
AUF TAKE-AWAY

Jetzt online bestellen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ANZEIGE



Notte Italiana

ab 19:00 Uhr – Eintritt frei!

Italienische Live-Musik zum Träumen, Tanzen und Mitsingen und dazu alles, was unser Zuccalli an Speisen und Getränken zu bieten hat. Ein traumhafter Abend, der Urlaubsgefühle weckt.

13.
AUG

Jetzt reservieren!



Grillevent

ab 18:00 Uhr – Eintritt frei!

Wenn der Grill angeheizt wird und der Kapellplatz in der Abendsonne strahlt, ist Genuss garantiert. Freuen Sie sich auf entspannte Sommerstunden auf unserer Kapellplatz-Terrasse.

28.
AUG

Jetzt reservieren!



5 Jahre Hotel Zur Post

Fünf Jahre Hotel Zur Post Altötting – ein Anlass, Danke zu sagen und gemeinsam zu feiern. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend mit Live-Musik und 5-Gang-Menü in einer einzigartigen Atmosphäre.

1.
SEPT

Jetzt reservieren!



White Night

ab 19:00 Uhr – Eintritt frei!

Sommerliche Beats von DJ Sonja Kühn-Albrecht, laue Abendluft und beste Stimmung – freut euch auf eine unvergessliche White Night unter freiem Himmel. Ganz in Weiß feiern wir gemeinsam den Sommer.

11.
SEPT

Jetzt reservieren!



Hotel · Restaurant · Bar · Kapellplatz 2, 84503 Altötting
Tel. +49 (0) 8671/97337-0 · www.hotelzurpost-altotting.de

Umwelt-Info

Bäume für einen kühlen Garten



Wer bei heißen Temperaturen ein schattiges Plätzchen sucht, hält erst mal nach Bäumen Ausschau. Denn Bäume spenden nicht nur Schatten, sie kühlen auch die Umgebungstemperatur merklich herunter. Gleichzeitig heizen sich die umliegenden Oberflächen weniger auf, was insgesamt für ein angenehmeres Klima sorgt. Daneben zeigen Studien, dass sich Bäume in der näheren Umgebung auch positiv auf die psychische Gesundheit auswirken.¹

Für die Umwelt haben Bäume noch viele weitere positive Auswirkungen. Sie verbessern die Luft, indem sie Kohlenstoffdioxid binden, Feinstaub aus der Luft filtern und Sauerstoff produzieren. Außerdem sind sie für viele Lebewesen Nahrungsquelle und Lebensraum. Bei Starkregen wird Wasser zurückgehalten, wodurch die Kanalisation weniger belastet wird.

Es gibt also viele gute Gründe für mehr Grün im Garten. Und wie schon ein altes Sprichwort sagt: „Der beste Zeitpunkt, einen Baum zu pflanzen, war vor 20 Jahren. Der zweitbeste ist heute.“ Wer im Stadtgebiet Bäume pflanzen möchte, kann sich das sogar von der Stadt Altötting fördern lassen. Mit dem Förderprogramm „Verbesserung Stadtklima“ gibt es einen Zuschuss für heimische Obst- und Laubbäume. Pro Grundstück gibt es sogar einen **Obstbaum geschenkt**.

Bei größerer Nachfrage, wird im Herbst eine Sammelbestellung gemacht. Dann ist die beste Jahreszeit, um Bäume zu pflanzen. So haben die Pflanzen bis zum Frühjahr Zeit, um zu wurzeln, und sind im Sommer widerstandsfähiger. Mit Holzpfehlen kann man den Baum stützen, damit er bei Stürmen sicher steht.

Informationen zur Förderung und Beantragung sind auf der Homepage zu finden: <https://www.altoetting.de/leben-in-altoetting/umwelt-und-energie/verbesserung-stadtklima/>. Bei Fragen ist Klimaschutzmanagerin Magdalena Aschbauer per E-Mail unter magdalena.aschbauer@altoetting.de oder Telefon 08671/506222 erreichbar.

¹ <https://www.geo.de/natur/nachhaltigkeit/studie-mehr-baeume-weniger-depressionen-wie-sich-pflanzen-auf-unsere-30377906.html>

Offsetdruck ist Ihre Welt? Gestalten Sie diese mit uns!

Ihr nächster Karriereschritt beginnt hier – bei der Gebr. Geiselberger GmbH

Auf der Suche nach einem Job mit Zukunft? Dann kommen Sie doch zu uns! Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der Druckindustrie mit Firmensitz in Altötting und produzieren mithilfe neuester Technik moderne Druckprodukte auf höchstem Niveau.

Ihre Vorteile: Mehr als nur ein Arbeitsplatz

Gebr. Geiselberger bietet Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz. Durch die Spezialisierung in Lettershop und Personalisierung können wir unser Auftragsniveau stetig erhöhen. So wurde erst im Juli unsere Firmengruppe durch die deVega Medien in Augsburg erweitert. Alle Mitarbeiter haben außerdem die Möglichkeit, den EGYM Wellpass zu nutzen. Zudem orientieren wir uns am Tarif Druck und Medien, wodurch unsere Mitarbeiter zahlreiche Vorteile genießen.

Ihre Aufgaben: Der Experte hinter der Maschine

Wir suchen Sie als Medientechnologen Druck, der nicht nur Maschinen bedient, sondern diese mit Fachwissen und Engagement zum Laufen bringt. Ihre Aufgaben sind vielfältig: Sie überwachen den gesamten Fertigungsprozess, führen Druckabnahmen nach PSO-Standard durch und sorgen dafür, dass jede Produktion unseren Qualitätsansprüchen gerecht wird. Zudem kümmern Sie sich um die Pflege, Wartung und Instandhaltung der Maschinen.

Ihre Qualifikationen: Know-how und Engagement

Idealerweise bringen Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Offsetdrucker oder Medientechnologen Druck mit – oder eine vergleichbare, mehrjährige Berufserfahrung, die zeigt, dass Sie sich in der Welt des Offsetdrucks auskennen. Fundierte Kenntnisse im Umgang mit 3b-Druckmaschinen und Dispersionslackwerken sind für uns unverzichtbar.



Unsere Experten überwachen den gesamten Fertigungsprozess zur Sicherstellung durchgängiger Produktionsqualität.

Unsere Werte: Qualität, Teamgeist und Flexibilität

Bei uns zählt nicht nur das technische Know-how, sondern auch die richtige Einstellung. Wir legen Wert auf ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein, eine gewissenhafte und selbstständige Arbeitsweise sowie die Fähigkeit, im Team zu denken und zu handeln. Da unsere Produktion im Mehrschichtbetrieb läuft, sollten Sie auch hier flexibel sein.

Nicht nur eine Ausbildung: Der Start in eine starke Zukunft

Als Ausbildungsbetrieb geben wir unser Wissen und unsere Erfahrung an die nächste Generation weiter. Bei uns lernen Sie nicht nur die technischen Grundlagen des Offsetdrucks, sondern auch, wie man Verantwortung übernimmt, Qualität sichert und im Team erfolgreich arbeitet. Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren erfahrenen Mitarbeitern erhalten Sie Einblicke in alle Bereiche der Druckproduktion und werden so selbst zu einem echten Profi.

ANZEIGE

Wir suchen **ab sofort**
einen **motivierten und**
engagierten:

**MEDIEN-
TECHNOLOGE
DRUCK**

Fachrichtung Offsetdruck (m/w/d)

ggeiselberger



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: karriere@geiselberger.de oder karriere.geiselberger.de/bewerbung

Geselliger Nachmittag im Altöttinger Rathaus

Julikränzchen der Altersjubilare

Kaffee, Kuchen und angeregte Gespräche: Am 9. Juli 2026 lud die Stadt Altötting erneut zum Geburtstagskränzchen der Altersjubilare ein. Drei Bürgerinnen und Bürger, die in den vergangenen drei Monaten ihren 80. Geburtstag begehen durften, hatten sich mit ihren Begleitpersonen im Rathaus zu einer Feierstunde eingefunden. Gemeinsam mit Erstem Bürgermeister Stephan Antwerpen, Zweiter Bürgermeisterin Christine Burghart, Drittem Bürgermeister Hubert Rothmayer, Seniorenreferentin Luise Hell und Familienreferentin Elisabeth Strasser verbrachten sie einen geselligen Nachmittag.

Zu den anwesenden Jubilaren des Julikränzchens gehörten Peter Cuntz, Martin Estermeier und Paula Pollety.



Feierten gemeinsam mit den Jubilaren (stehend von links): Seniorenreferentin Luise Hell, Dritter Bürgermeister Hubert Rothmayer, Zweite Bürgermeisterin Christine Burghart, Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen und Familienreferentin Elisabeth Strasser.

Foto: Stadtverwaltung

Sommer voller Abenteuer: ANJAR startet mit Vollgas

Ferienprogramm mit vielen Highlights

Während für viele Schülerinnen und Schüler die Vorfreude auf die Sommerferien beginnt, laufen bei der ANJAR bereits die letzten Vorbereitungen für die wohl spannendste Zeit des Jahres. Im Juli sind die Jugendtreffs deshalb nur eingeschränkt geöffnet. Hinter den Kulissen wird geplant, organisiert, Material vorbereitet und gepackt – schließlich wartet ein prall gefülltes Ferienprogramm auf

die Kinder und Jugendlichen aus Altötting, Neuötting und Winhöring.

Auch in diesem Jahr hat die ANJAR gemeinsam mit den Kommunen wieder zahlreiche abwechslungsreiche Aktionen auf die Beine gestellt. Ob Abenteuer, Kreativität, Bewegung oder gemeinschaftliche Erlebnisse – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Alle Veranstaltungen können bequem über die jeweiligen Ferienprogramm-Portale gebucht werden.

Ein besonderes Highlight ist die dreitägige Kanutour auf der Moldau von 19. - 21. August 2026. Gemeinsam paddeln die Jugendlichen von Campingplatz zu Campingplatz durch die wunderschöne Landschaft Südböhmens, übernachten im Zelt und erleben drei unvergessliche Tage voller Natur, Lagerfeuer und Teamgeist. Für diese Freizeit sind aktuell noch Plätze frei.

Die ANJAR bietet im Ferienprogramm unter anderem folgende Veranstaltungen an: Nähmaschinenführerschein, „Pimp my Kleiderschrank“, Schwertkampf, Selbstbehauptungskurs für Jungen, „Chill and Grill“, Erlebnistag, Filmprojekt, Zirkustag, Taschenmesserdiplom, Improvisationstheaterntag, „Tu mir gut“-Tag und vieles, vieles mehr.

Bevor die Ferien offiziell beginnen, steigt außerdem noch die traditionelle „School is Out Party“ im Jugendtreff Öttifun. Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen, gemeinsam den Start in die Sommerferien zu feiern, Freunde zu treffen und einen entspannten Abend mit Musik, Spielen und guter Stimmung zu verbringen.

Ein weiterer Grund zur Freude ist der Blick in die Zukunft: Die ANJAR freut sich bereits riesig auf den Umzug in ihre neuen Räumlichkeiten. Ein wichtiger Meilenstein wurde am 6. Juli 2026 mit dem Richtfest gefeiert. Die neuen Räume werden künftig noch bessere Möglichkeiten für die offene Jugendarbeit, Veranstaltungen und Projekte bieten und einen modernen Treffpunkt für Kinder und Jugendliche aus der Region schaffen.

Das gesamte ANJAR-Team wünscht allen Kindern, Jugendlichen und Familien einen schönen Sommer und freut sich auf viele gemeinsame Erlebnisse im Ferienprogramm.



A photograph of a man and a young boy in a kitchen. The man is holding a tablet and both are looking at it with interest. A large window in the background shows a green garden. A modern pendant light hangs above them.

Seit über
50 Jahren.

**Verlässlich wie immer – elektrisierend
wie nie. 100 % Ökostrom von EVIS.**



evis.de/strom



ENERGIEVERSORGUNG
INN-SALZACH GMBH

ANZEIGE

BRK-Tagespflegen Altötting und Neuötting

Mein Seniorentreff in Alt- und Neuötting



BRK-Kreisverband Altötting

Seniorentreff Altötting:

Mühldorfer Straße 16a, 84503 Altötting

☎ 08671 5066-57

Seniorentreff Neuötting:

Altöttinger Straße 12, 84524 Neuötting

☎ 08671 994870

Mail: tagespflege@kvaltoetting.brk.deKostenübernahme durch extra eigenes Budget
für die Tagespflegen ab Pflegegrad 2

**Geselligkeit
Gemütlichkeit
Unterhaltung
Betreuung**

kvaltoetting.brk.de

Sommerferienquiz in der Stadtbücherei Altötting

Die Sommerferien werden spannend! Während der gesamten Ferienzeit sind alle Kinder ab acht Jahren herzlich eingeladen, an unserem großen Sommerferienquiz teilzunehmen. Mit etwas Spürsinn und Neugier könnt Ihr großartige Preise gewinnen!

Wie gut kennt Ihr euch in der Stadtbücherei Altötting aus? Seid Ihr schon einmal durch die Rathausgalerie gegangen? Und wisst Ihr, welche spannenden Bücher und Überraschungen die drei Altöttinger Buchhandlungen bereithalten? Bei unserem Quiz könnt Ihr euer Wissen testen und dabei die Bücherei und unsere Stadt noch besser kennenlernen.

Holt Euch einfach euren Quizbogen in der Stadtbücherei, beantwortet alle Fragen und gebt das ausgefüllte Quiz bis zum Ende der Sommerferien wieder bei uns ab. Mit etwas Glück gewinnt Ihr einen Jahreseintritt für das Freibad oder einen Büchergutschein – perfekt für viele weitere spannende Leseabenteuer!

Wir freuen uns auf viele neugierige Teilnehmerinnen und Teilnehmer und wünschen euch viel Spaß beim Rätseln. Für das Quiz drücken wir Euch fest die Daumen!

74. Fahrradwallfahrt nach Altötting am 12. September 2026 – um 15:00 Uhr Andacht vor der Gnadenkapelle

Radfahren ist schön! Diesen Eindruck habe ich, wenn ich die vielen Radler sehe, die aus nah und fern nach Altötting kommen und auf einem der vielen Radwege wieder aufbrechen.

Unter dem Leitgedanken „Zur Mitte kommen“ (nach einem Lied von Kathi Stimmer) rollen wir aus allen vier Himmelsrichtungen auf den Kapellplatz zu. Wie die Speichen eines Rades in der Nabe zusammenlaufen, so verbindet auch uns ein gemeinsames Ziel.

Seit Jahrhunderten ist Altötting für viele ein Kraftort. Wer sein Leben auf Jesus ausrichtet, der kommt dadurch auch mit anderen in engeren Kontakt. So wird Leben tief und weit. Eingeladen sind alle! Egal ob mit dem E-Bike, dem klassischen Fahrrad, dem Laufrad oder dem Bobbycar – jede und jeder ist herzlich willkommen.

Und das erwartet Sie: Vor der Gnadenkapelle übergeben wir unsere Anliegen der Mutter Gottes, schöpfen neue Kraft und – wie in den Vorjahren – werden alle Radlerinnen und Radler mit ihren Bikes gesegnet.

Wir freuen uns auf ein lebendiges, verbindendes Gemeinschaftserlebnis auf dem Kapellplatz!

Inspiration durch den heiligen Franz von Assisi

In diesem Jahr gedenken wir des 800. Todestages des heiligen Franz von Assisi. Sein Lebensbeispiel in krisenhaften Zeiten, seine Sehnsucht nach Frieden und sein Vertrauen in einen barmherzigen



Foto: FORUM/Stadtgalerie

Gott können uns gerade heute inspirieren. Seine Lebensform war radikal, konsequent und damit herausfordernd für andere. Begegnungen – wie die mit dem Aussätzigen – haben sein Leben geprägt.

Lassen wir übergroße Sorgen und Lähmung hinter uns. Steigen wir aufs Rad, danken wir für das Geschenk des Lebens und bitten wir um Kraft für den weiteren Weg.

Text: Bruder Marinus Parzinger

Buchtipps

aus der Stadtbücherei Altötting



Allein mit dem Handy

Daniel Wolff

Sachbuch | Heyne |
Gebunden | 2024 | 320 S.



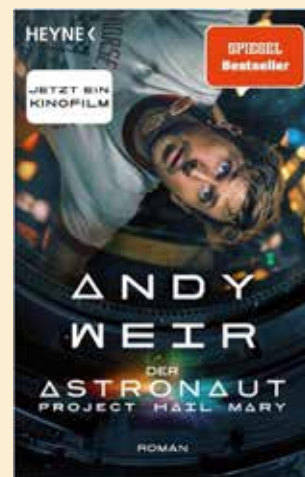
Dieses Buch richtet sich an alle Eltern, die nicht länger zusehen wollen, wie ihre Kinder ungeschützt mit Gewalt, Brutalität, Rassismus, Sexting, Glücksspiel-Abzocke u.ä. auf dem Handy konfrontiert werden. Das Buch bietet einen ungeschönten Frontbericht über all das, was derzeit auf den Handys der Kinder so „abgeht“ und was Eltern wissen sollten.

Da gerade in der Politik diskutiert wird, eine Altersbegrenzung für Kinder festzulegen, ist das Buch besonders lesenswert, auch für diejenigen, deren Kinder erst ins Smartphone-Zeitalter kommen. Der Autor ist ein deutschlandweit stark nachgefragter Digitaltrainer für Familien und wird auch von Schulen eingeladen.

Der Astronaut

Andy Weir

Roman | Heyne |
Taschenbuch | 2026 | 554 S.



Andy Weir arbeitete als Programmierer und seine Leidenschaft für Physik, Mechanik und die Geschichte der Raumfahrt prägt auch seine Romane.

Als Ryland Grace erwacht, ist er allein an Bord eines Raumschiffs – offenbar der einzige Überlebende einer Mission ins Tau-Ceti-System. Millionen Kilometer von der Erde entfernt muss er nicht nur herausfinden, warum seine Crew gestorben ist, sondern auch die Mission vollenden. Denn von seinem Erfolg hängt das Schicksal der Menschheit ab.

Mit *Der Marsianer* bewies Weir bereits, wie fesselnd naturwissenschaftliche Genauigkeit sein kann. Auch hier verbindet er eine spannende Überlebensgeschichte im All mit einer klugen Reflexion über Kooperation, Verantwortung und die Grenzen menschlicher Perspektiven – klar erzählt und wissenschaftlich fundiert.

ANZEIGE

WISSENSWERTES AUS DER BÜCHEREI KURZ AUFNOTIERT

Während der **Sommerferien** läuft in der Stadtbücherei das große **Sommerferienquiz für alle Kinder ab 8 Jahren!** Als Gewinn winken **Freibadjahreskarten für die ganze Familie und Büchergutscheine!** Komm vorbei und mach mit!

Dienstag, 01.09.26 | ab 18 Uhr | Bookcrosser

Nähere und noch viel mehr Infos gibt's auf unserer **Homepage** und über unseren **Newsletter ...** hier geht's direkt zur Anmeldung:

Anmeldeoptionen und nähere Infos gibt's auf unserer Homepage



KONTAKT:

KAPUZINERSTR. 19
Telefon 08671 12344
info@buecherei-altoetting.de
www.buecherei-altoetting.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag/Mittwoch/Freitag
13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag
10:00 – 18:00 Uhr

Freude über CityCard-Gutscheine

Phase des Altöttinger Bonuspaketes erfolgreich abgeschlossen

Anerkennung für fleißige Sammlerinnen: Für den erfolgreichen Abschluss einer Phase des Altöttinger Bonuspaketes erhielten Aylin Maier, Jasmin Rabl, Elisabeth Reeh und Rosa Riedelsheimer CityCard-Gutscheine. Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen und Angelika Tupy, Referentin für Schulen, Kindertagesstätten und Spielplätze, gratulierten ihnen am 6. Juli 2026 im Sitzungssaal des Altöttinger Rathauses und übergaben ihnen die Gutscheine im Wert von 150 Euro.

Im Jahr 2021 wurde durch den Stadtrat der Stadt Altötting die Einführung des Altöttinger Bonuspaketes beschlossen. Das Bonuspaket besteht aus fünf Phasen und gilt für Kinder und Jugendliche von 0 bis 15 Jahren.

Ziel des Altöttinger Bonuspaketes ist es, die Erziehungsarbeit der Eltern, aber auch die Kinder und Jugendlichen mit Angeboten zur Freizeitgestaltung und Förderung, zu unterstützen. Bei mindestens acht gesammelten Teilnahmen pro Phase erhalten die Familien einen Bonus in Höhe von 150 Euro in Form von CityCard-Gutscheinen des Altöttinger Wirtschaftsverbandes.

In seiner Rede dankte Stephan Antwerpen den Kindern und Eltern für ihren fleißigen Einsatz und ihr Engagement beim Sammeln der Teilnahmen. Es freute ihn besonders, dass das Angebot der Stadt Altötting so gut angenommen wird und er ermunterte sie zum Weitersammeln in der nächsten Phase.

Für den erfolgreichen Abschluss einer Phase des Altöttinger Bonuspaketes erhielten vier fleißige Sammlerinnen CityCard-Gutscheine.



Von links nach rechts: Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen, Monika Kranich (Stadt Altötting) und Angelika Tupy, Referentin für Schulen, Kindertagesstätten und Spielplätze mit den fleißigen Sammlern.
Foto: Stadtverwaltung

ANZEIGE

Betriebsurlaub vom 10.8.-23.8.26



Heiße Sommeraktion:



**Jetzt einen
OFYR 100
kaufen und
sich über einen
kostenlosen
OFYR Pizzaofen
freuen.**

Parkettböden · Teppichböden · Fliegengitter · Markisen · Sonnenschutz · Gardinen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Raumausstattung Meßner OHG
Chiemgaustraße 3 · 84503 Altötting
Tel. 08671-5904 · Fax 12823

Raumgestaltung Meßner **OHG**
MESSNER - WIR GESTALTEN RÄUME

Stadt Altötting empfängt Schüler aus Loreto

Langjähriges Austauschprogramm mit italienischer Partnergemeinde

Seit 35 Jahren verbindet Altötting und Loreto eine Städtepartnerschaft. Seit beinahe ebenso vielen Jahren unterhalten die beiden Marienwallfahrtsorte regen Kontakt im Rahmen eines Austauschprogrammes: Bis auf wenige Unterbrechungen findet seit 1992 jährlich ein Schüleraustausch statt. Auch in diesem Jahr waren zehn italienische Schülerinnen und Schüler eine Woche in der Kreisstadt zu Gast. Am 21. Juli 2026 wurden sie gemeinsam mit ihren Gastfamilien und Betreuern von Zweiter Bürgermeisterin Christine Burghart im Sitzungssaal des Rathauses empfangen.

Auf die Jugendlichen wartete noch ein abwechslungsreiches Programm: Neben einer Stadtführung, dem Besuch des Altöttinger Flugplatzes und einem Grillabend unternahmen sie auch Ausflüge nach Burghausen, Ruhpolding und an den Chiemsee.



Zweite Bürgermeisterin Christine Burghart (links) empfing die Austauschschüler aus Loreto gemeinsam mit Jugendpfleger Sebastian Maier (5. v. links) und Regina Vogl vom Altötting-Loreto-Club (rechts). Foto: Stadtverwaltung

Folge uns auf Social Media:



@Druckerei Geiselberger



@gebr.geiselberger



ANZEIGE

Ehringer  HOF

Neu: Tinyhäuser

Schnitzelabend
jeden Freitag:

14,90 €

+ Salat + Beilage
nach Wahl



Zum Wohlfühlen und Genießen!

Kulinarische Vielfalt, Hotel mit stylischem Landhausambiente und liebevoll gestaltete Tinyhäuser – alles für Ihre Auszeit.

Gerne richten wir Ihre Weihnachtsfeier und andere Events bis zu 60 Personen für Sie aus – Reservierungen nehmen wir jederzeit gerne entgegen!



**WIR MACHEN URLAUB VOM
28.08. BIS 15. 09.2026**

Ehringer Hof
Innstraße 1
84570 Polling/Ehring
Tel. 08631/6744



Küchenöffnungszeiten:

Mi bis So: 17:00-20:30 Uhr, Sa & So: 11:00-13:30 Uhr

Musikalische Botschafter der Herzog-Ludwig-Realschule begeistern in Lourdes

In den Pfingstferien reiste eine kleine Abordnung aus Altötting in die französische Shrines-of-Europe-Stadt Lourdes und knüpfte dort musikalische und persönliche Verbindungen über Ländergrenzen hinweg.

Drei Schüler der Herzog-Ludwig-Realschule Altötting haben Altötting beim ersten europäischen Jugendmusiktreffen in Lourdes vertreten. Die Veranstaltung fand im Rahmen des Austauschprogramms der Wallfahrtsstädte Altötting, Lourdes und Częstochowa statt, die gemeinsam dem Netzwerk Shrines of Europe angehören. Organisiert wurde das Treffen vom gemeinnützigen Verein „L'Etoile Bleue“, der junge Musikerinnen und Musiker aus den Mitgliedsstädten zusammenbrachte.

Die bayerischen Pfingstferien nutzten Jakob Altmannshofer (Steirische Harmonika, 10. Klasse), Felix Müller (Gesang, 10. Klasse) und Benedikt Lechner (Gitarre, 8. Klasse) für eine besondere Reise nach Frankreich. Gemeinsam mit Musiklehrer Michael Kopecky und Französischlehrerin Marion Rauschecker reisten sie vom 21. bis 25. Mai nach Südfrankreich. Nach dem Flug nach Toulouse wurden die Gäste in Lourdes herzlich empfangen. Neben einer Stadtführung standen vor allem intensive gemeinsame Proben mit Jugendlichen aus Frankreich und Polen auf dem Programm.

Höhepunkt des Aufenthalts war das Konzert am Pfingstsamstag im Kongresszentrum von Lourdes. Dabei präsentierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den drei Ländern zunächst eigene musikalische Beiträge. Die Altöttinger Schüler interpretierten „Über sieben Brücken“, „Ein Leben lang“ von den Fäaschtbänkern sowie den „Sommernachtswalzer“ von Herbert Pixner.

Besonders eindrucksvoll war anschließend der gemeinsame Konzertteil. Die jungen Musikerinnen und Musiker hatten die Stücke während der vorausgegangenen Probenstage gemeinsam einstudiert und brachten sie als internationales Ensemble auf die Bühne. Zu den Höhepunkten zählten „Imagine“ von John Lennon sowie „Quand la musique est bonne“ von Jean-Jacques Goldman. Für zusätzliche Begeisterung sorgte der Bürgermeister von Lourdes, der spontan auf die Bühne kam und bei einem der Stücke mitsang.

Auch Musiklehrer Michael Kopecky zeigte sich beeindruckt von den Erfahrungen der Jugendlichen: „Die zusätzlichen Proben und die Reise in den Ferien waren jede Minute wert. Zu erleben, wie junge Menschen aus drei Ländern innerhalb weniger Tage gemeinsam



Foto: Michael Kopecky

musizieren, Freundschaften schließen und Sprachbarrieren überwinden, ist etwas ganz Besonderes. Solche Begegnungen zeigen, wie verbindend Musik sein kann.“

Neben der Musik standen vor allem die persönlichen Begegnungen im Mittelpunkt des Aufenthalts. Die Altöttinger Schüler waren während ihres Aufenthalts bei Gastfamilien in Lourdes untergebracht und erhielten so einen unmittelbaren Einblick in das französische Alltagsleben. Schnell entstanden neue Kontakte und Freundschaften über Ländergrenzen hinweg. Viele der Jugendlichen tauschten Kontaktdaten aus und möchten auch künftig miteinander in Verbindung bleiben – ganz im Sinne des europäischen Gedankens, der hinter dem Austauschprogramm der Shrines of Europe steht.

Insgesamt nahmen mehr als 70 junge Sängerinnen und Sänger sowie Instrumentalistinnen und Instrumentalisten aus den Shrines-of-Europe-Städten Altötting, Lourdes und Częstochowa an den Europäischen Jugendmusiktagen teil. Ziel des Projekts war es, Begegnungen zu schaffen, kulturelle Unterschiede kennenzulernen und den europäischen Gedanken mit Leben zu füllen. Die Musik erwies sich dabei als verbindende Sprache über alle Landesgrenzen hinweg.

Entsprechend positiv fiel das Echo der Gastgeber aus. Hartwig Reimann vom Verein „L'Etoile Bleue“ lobte die Delegation aus Altötting mit den Worten: „Sie haben Altötting der Jugend von Lourdes näher gebracht – musikalische natürliche Diplomaten.“ Auch Schulleiter Martin Burger unterstrich die Bedeutung solcher Begegnungen: „Gemeinsame Projekte mit unseren Partnerschulen in Lourdes und Częstochowa sind mir sehr wichtig. Sie ermöglichen unseren Schülern Auslandsaufenthalte, fördern den europäischen Gedanken und sorgen auch Jahre danach noch für private Kontakte unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Ich bedauere, dass ich bei dem Auftritt unserer Musiker in Lourdes nicht dabei sein konnte. Ich habe aber viele Bilder und Videos gesehen und bin begeistert.“

Die Reise nach Lourdes hat eindrucksvoll gezeigt, wie Musik Menschen verbindet und wie aus einer Städtepartnerschaft und dem Netzwerk Shrines of Europe gelebte europäische Freundschaft entstehen kann.

Text: Alexandra Königseder

SAVE THE DATE

SEPTEMBER-AUSGABE 2026

Redaktions- und
Anzeigenschluss für die
Septemberausgabe ist am
17. August 2026

Bei Interesse melden Sie
sich bitte bei

Simone Hutterer,
Tel. 08671 5065-89, hutterer@geiselberger.de



Plättenfahrt der Altöttinger Seniorinnen und Senioren

Bei hochsommerlichen Temperaturen die Salzach neu entdeckt



Foto: Stadtverwaltung

Strahlender Sonnenschein, beste Stimmung und eine eindrucksvolle Flusslandschaft: Am 29. Juni 2026 machte sich eine Gruppe von 45 Altöttinger Seniorinnen und Senioren auf den Weg zur traditionellen Plättenfahrt auf der Salzach, die von der Stadt Altötting im zweijährigen Turnus organisiert wird.

Treffpunkt war um 14:00 Uhr der Dultplatz, von wo aus die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam mit dem Bus nach Tittmoning fuhren. Dort wartete bereits die historische Platte, die um 15:00 Uhr zur rund eineinhalbstündigen Fahrt flussabwärts in Richtung Burghausen ablegte.

Während der gemütlichen Fahrt erfuhren die Ausflügler Wissenswertes über den Verlauf der Salzach, die Renaturierungsmaßnahmen entlang des Flusses sowie die umfangreichen Hochwasserschutzprojekte. Mit großem Fachwissen und anschaulichen Erläuterungen brachte der Begleiter den Gästen die Besonderheiten dieses einzigartigen Naturraums näher. Die abwechslungsreiche Flusslandschaft mit ihren idyllischen Ufern und die spannenden Informationen sorgten für großes Interesse und viele beeindruckte Gesichter.

Vorbei an Marienberg und Raitenhaslach führte die Fahrt schließlich bis in die historische Altstadt von Burghausen. Dort nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die freie Zeit, um durch die malerischen Gassen zu schlendern, die besondere Atmosphäre zu genießen oder sich bei einer Einkehr in einem der zahlreichen Cafés eine kleine Erfrischung zu gönnen.

Um 17:30 Uhr trat die Gruppe mit vielen schönen Eindrücken im Gepäck die Rückfahrt nach Altötting an. Einig waren sich am Ende alle: Die Plättenfahrt war einmal mehr ein rundum gelungener Ausflug, der Naturerlebnis, interessante Informationen und geselliges Beisammensein auf ideale Weise miteinander verband und allen Beteiligten noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

ANZEIGE

IHRE REISE:

Persönlich geplant.
Sicher gebucht.



Verlassen Sie sich auf die Erfahrung unserer Reiseexperten vor Ort. Wir kennen die schönsten Ziele, beraten Sie individuell und finden die Reise, die perfekt zu Ihnen passt.

Ihre Vorteile im Reisebüro:

- Persönliche Beratung mit Expertenwissen
- Individuelle Empfehlung statt Standardlösungen
- Sicherheit durch kompetente Ansprechpartner
- Unterstützung vor, während und nach der Reise

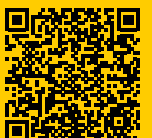
Mit Fachwissen, Service und persönlicher Betreuung wird Ihre Reise zum Erlebnis.



REISELAND 
powered by **RT-Reisen**

Ludwigstraße 115 | 84524 Neuötting
086 71/9291820 | noe@rt-reisen.de
www.rt-reisen.de

Inh. Raiffeisen Vertriebs GmbH



Simone ungefiltert



Die Kunst, den eigenen Alltag zu entdecken

Haben Sie sich unlängst auch mal wieder selbst beschenkt? Ich habe es getan. Mein Geschenk an mich selbst war kein neuer Pullover und kein teures Abendessen, sondern schlicht und ergreifend: Zeit. Ein ganzer, freier Nachmittag mit meiner Tochter.

Jetzt werden Sie sich vermutlich denken: „Na und? Das ist ja nun wirklich nichts Außergewöhnliches!“ Stimmt schon. Eigentlich verbringe ich oft Zeit mit ihr. Und auch unser Ziel war kein exotischer Ort, sondern der Kapellplatz in Altötting. Bei schönstem, strahlendem Wetter.

Für mich war dieser Ausflug aber eben doch etwas ganz Besonderes. Wissen Sie, ich bin beruflich sehr oft dort. Aber wie sieht das normalerweise aus? Man parkt das Auto, eilt mit dem Kopf voller Termine im Laufschrift über den Kapellplatz, erledigt seine Arbeit und huscht so schnell wie möglich wieder weg. Das Auge nimmt die Kulisse zwar wahr, aber die Seele kommt gar nicht hinterher. Der Ort wird zur reinen Durchgangsstation.

Dieses Mal war alles anders. Wir sind nicht gehuscht. Wir sind geschlendert – natürlich haben wir auch geshoppt. Wir haben uns treiben lassen, die warme Sonne auf der Haut gespürt und einfach den **M**oment genossen. Und dann haben wir das Innere der Gnadenkapelle besucht. Ich war schon oft dort, natürlich. Aber an diesem Nachmittag mit meiner Tochter schaute ich mich um und dachte nur: Wow, ist es hier schön! Diese ganz besondere, andächtige Atmosphäre, das flackernde Kerzenlicht, die Jahrhunderte alte Geschichte, die in den Mauern steckt – all das hat mich tief berührt.

Manchmal müssen wir erst das Tempo herausnehmen, um die Schönheit zu sehen, die direkt vor unserer Nase liegt. Es braucht keinen Urlaub am anderen Ende der Welt. Manchmal reicht ein bewusster Schritt beiseite, mitten im eigenen Alltag – und natürlich ein paar Kugeln Eis, die wir dann noch zum Abschluss unseres Heimatausfluges geschleckt haben.

Ich verstehe meinen Mann, wenn er immer von seinen Kindheitstagen in Altötting schwärmt und von der täglichen „Wallfahrer-Rallye“ (mit dem Rad so schnell wie möglich über den Kapellplatz fahren) erzählt. Außerdem freue ich mich schon auf den bevorstehenden Klostermarkt – wenn sich der Kapellplatz wieder für ein paar Tage mit Köstlichkeiten und kunstvollem Handwerk von verschiedenen Klöstern auf der ganzen Welt füllt. Lieber Herr Wieser, Sie organisieren das immer so schön mit ganz viel Herzblut – sowas finde ich einfach toll! Bitte weiter so!

Liebe Freunde vom Stadtblatt Altötting, mein Tipp lautet: Einfach mal einen Gang zurückschalten und das Schöne hier bei uns genießen! Sie werden sehen, das tut unheimlich gut!

Herzlichst, Ihre Simone Hutterer



Youngs for Peace

Jugendfußball als Zeichen für Frieden und europäische Verständigung



Foto: Ourém/Fátima



Gruppenbild mit Uli Hoeneß im KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING.

Foto: FORUM

Von 19. bis 21. Juni 2026 fand in Altöttings portugiesischer Partnerstadt Ourém/Fátima die zweite Auflage des internationalen Fußballturniers „Youngs for Peace“ statt. Am Turnier nahmen 16 Mannschaften aus acht europäischen Ländern teil, darunter Teams aus den Städten des Netzwerks Shrines of Europe, zu dem auch Altötting gehört. Vor dem Turnierstart empfing Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen die jungen Fußballer der JFG Oetting-Inn, die die Kreisstadt auch in diesem Jahr wieder beim Turnier vertraten, und wünschte ihnen viel Erfolg sowie eine erlebnisreiche Zeit in Portugal.

Neben dem sportlichen Wettbewerb standen vor allem Begegnung und Austausch im Mittelpunkt. Ziel der Veranstaltung ist es, junge Menschen über nationale und kulturelle Grenzen hinweg zusammenzubringen und Werte wie Frieden, Fair Play, Respekt und Solidarität zu fördern.

Den Turniersieg sicherte sich erneut die Mannschaft aus Lourdes (Frankreich), die ihren Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigte. Den zweiten Platz belegte der Club Atlético Ouriense, Dritter wurde das Team aus Esztergom (Ungarn). Altötting war durch die U13-Mannschaft der JFG Oetting-Inn bestens vertreten, die mit dem 8. Platz einen beachtlichen Platz im Mittelfeld erreichte. Begleitet wurde die Mannschaft von Sebastian Schmidt, Alfons Kainzmaier, Sebastian Hollnack und Kristina Schmidt.

Ergänzt wurde das Sportprogramm durch gemeinsame Besuche des Wallfahrtsortes Fátima, der historischen Altstadt von Ourém sowie der portugiesischen Atlantikküste. Die kulturellen Aktivitäten boten den Jugendlichen Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und andere Kulturen kennenzulernen.

Das Turnier verdeutlicht, dass Fußball weit über den sportlichen Wettkampf hinaus Menschen verbinden kann. Im Sinne des Netzwerks Shrines of Europe setzt die Veranstaltung ein Zeichen für Dialog, gegenseitiges Verständnis und ein friedliches Miteinander in Europa. Ein großer Dank gebührt der Stadtverwaltung von Ourém/Fátima für die hervorragende Organisation und die herzliche Gastfreundschaft.

Ein ganz besonderes Highlight wartete bei der Rückkehr nach Altötting auf die Mannschaft. Die meine Volksbank Raiffeisenbank eG hatte zur Vertreterversammlung ins KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING geladen – mit keinem Geringeren als Uli Hoeneß, dem Ehrenpräsidenten des FC Bayern München, als Stargast. Kaum aus dem Flugzeug zurück in München angekommen, durften die jungen Fußballer für den Ehrengast Spalier stehen und als besondere Erinnerung ein gemeinsames Foto mit Uli Hoeneß für ihr Erinnerungsalbum mit nach Hause nehmen.

ANZEIGE

wir.zusammen.caritas

DER Werkstatt laden

Maybachstraße 7 | 84503 Altötting | 08671 9845-1167
Mo-Fr: 9:00-12:00 Uhr und 12:30-16:00 Uhr



Entdecken Sie unsere hochwertigen Gartenmöbel für Terrasse, Balkon und Garten. Ob Gartengarnituren oder Sonnenliegen – bei uns finden Sie die passende Ausstattung für entspannte Stunden im Freien.

Weitere Infos unter www.rupertiwerkstaetten.de/derwerkstattladen

Ruperti Werkstätten
Altötting





Alzheimer-Gesellschaft unterwegs nach Oberreith

Gelungener Ausflug mit vielen schönen Eindrücken und herzlicher Gemeinschaft



Einen erlebnisreichen Nachmittag verbrachten die Teilnehmer der Alzheimer-Gesellschaft am 7. Juli 2026 bei einem gemeinsamen Ausflug in den Wildfreizeitpark Oberreith im Landkreis Mühldorf. Mit dem Stadtbus machten sich 13 Teilnehmer aus Altötting und Neuötting auf den Weg. Schon während der Fahrt herrschte eine fröhliche Stimmung und die Vorfreude auf einige unbeschwerte Stunden war groß.

Im Wildfreizeitpark angekommen, stand zunächst der Besuch der liebevoll gestalteten Kapelle auf dem Programm. Anschließend erkundete die Gruppe bei gemütlichen Spaziergängen das weitläufige Gelände. Den Höhepunkt des Nachmittags bildete die knapp zweistündige Vogelschau. Adler, Falken, Eulen und andere Greifvögel beeindruckten mit ihren Flugkünsten und sorgten bei den Besuchern immer wieder für staunende Blicke und begeisterten Applaus.

Besonders freute sich die Gruppe über den Besuch eines Ehepaares aus dem Landkreis Rottal-Inn. Der Ehemann war an Demenz erkrankt und fühlte sich in der offenen und herzlichen Gemeinschaft sichtlich wohl. Solche Begegnungen zeigen immer wieder, wie wichtig gemeinsame Unternehmungen für Betroffene und ihre Angehörigen sind und wie wertvoll der gegenseitige Austausch sein kann.

Den gelungenen Ausflug ließen die Teilnehmer schließlich bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen. Dabei wurden die schönsten Eindrücke des Nachmittags noch einmal in Erinnerung gerufen, bevor der Stadtbus die Gruppe wieder sicher nach Altötting und Neuötting zurückbrachte. Für alle stand am Ende eines fest: Es war ein rundum gelungener Tag, der noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Text: Rosmarie Lehner



Bilder: Alzheimer-Gesellschaft

Ein Tag voller schöner Eindrücke mit der Alzheimer-Gruppe auf der Winklmoosalm

Die 13-köpfige Gruppe genoss ein herrliches Bergpanorama, besuchte die Almkirche und verbrachte gesellige Stunden

Ein herrlicher Sommertag bildete den idealen Rahmen für einen Ausflug auf die Winklmoosalm. Mit 13 Teilnehmern führte die Fahrt in eines der schönsten Almgebiete der Chiemgauer Alpen. Schon bei der Ankunft beeindruckten die klare Bergluft und das prächtige Panorama. Ein gemütlicher Spaziergang zur idyllisch gelegenen Kirche auf der Winklmoosalm durfte dabei ebenso wenig fehlen wie das Verweilen an den schönsten Aussichtspunkten. Bei einer gemeinsamen Einkehr blieb genügend Zeit für anregende Gespräche und geselliges Beisammensein. Die harmonische Gemeinschaft, das Bilderbuchwetter und die einzigartige Landschaft machten den Ganztagesausflug zu einem rundum gelungenen Erlebnis. Mit vielen schönen Eindrücken und bester Stimmung trat die Reisegruppe am späten Nachmittag die Heimfahrt an.

Text: Rosmarie Lehner



Bild: Alzheimer-Gesellschaft

Freiwillige Feuerwehr Altötting - Mehr als nur Brände löschen



Foto: Stefan Fischer, Feuerwehr

Wenn der Funkmeldeempfänger alarmiert oder gar die Sirene ertönt, zählt jede Minute. Die Freiwillige Feuerwehr Altötting steht an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr bereit,- ehrenamtlich und jederzeit einsatzbereit! Doch die wenigsten Bürgerinnen und Bürger wissen, wie vielfältig die Aufgaben einer modernen Feuerwehr heute tatsächlich sind.

Die Brandbekämpfung ist längst nur noch ein Teil des Einsatzspektrums. Verkehrsunfälle, technische Hilfeleistungen, Gefahrguteinsätze, Unwettereinsätze, Sicherheitswachen bei Veranstaltungen sowie der Katastrophenschutz gehören ebenso zu den Aufgaben

wie die Brandschutzerziehung, der vorbeugende Brandschutz und die Einsatzvorbereitung. Allein im Jahr 2025 rückte die Feuerwehr Altötting zu 225 Einsätzen aus. Grundlage für diese Leistungsfähigkeit sind regelmäßige Übungen, umfangreiche Aus- und Weiterbildungen sowie die ständige Wartung und Pflege der Fahrzeuge und Gerätschaften. All dies erfolgt überwiegend in der Freizeit der ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden.

Hinzu kommen die besonderen Anforderungen in der Kreisstadt Altötting. Neben dem historischen Kapellplatz mit jährlich rund einer Million Pilgerinnen und Pilgern zählen unter anderem das InnKlinikum, verschiedene Schulen, zahlreiche Seniorenheime, das KULTUR+KONGRESS FORUM, Teilbereiche der Autobahn A94 sowie zahlreiche Betriebe und öffentliche Einrichtungen zum Einsatzgebiet. Für all diese Bereiche muss die Feuerwehr jederzeit vorbereitet sein.

Wie umfangreich die Aufgaben einer modernen Feuerwehr inzwischen geworden sind, wurde vor wenigen Wochen auch den neu gewählten Mitgliedern des Altöttinger Stadtrates und der Stadtverwaltung im Rahmen eines Informationsabends im Feuerwehrhaus vorgestellt. Dabei wurde deutlich, dass eine leistungsfähige Feuerwehr weit mehr bedeutet als moderne Einsatzfahrzeuge. Sie lebt vor allem vom Engagement ihrer ehrenamtlichen Mitglieder, die ihre Freizeit für Ausbildung, Übungen, Einsätze und zahlreiche organisatorische Aufgaben einbringen.

Die Freiwillige Feuerwehr Altötting versteht sich als verlässlicher Partner für die Sicherheit der Altöttinger Bevölkerung und deren Gäste. Gleichzeitig ist sie auf Menschen angewiesen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich ehrenamtlich zu engagieren. Wer Interesse an der Feuerwehr hat, sei es im aktiven Dienst, in der Jugendgruppe oder auch als förderndes Mitglied, ist jederzeit herzlich willkommen.

Freude bei der Pfarrcaritas!

Dank an das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz



Jetzt ist es offiziell! Die Pfarrcaritas erhielt im April eine Förderung von 1.000 € durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz für das Reparaturcafé, diese wurde mit größter Freude entgegengenommen.

Besondere Freude hatten natürlich die Vorstandschaft, das Organisationsteam und alle Reparaturhelfer, welche die Förderung auch schon für neue Werkzeuge und Ausrüstungsgegenstände verplanten.

Auch weiterhin möchte die Caritas im Pfarrverband die Generationen zusammenführen und dazu einladen, im Reparaturcafé bei interessanten, angenehmen Gesprächen in den Bereichen Fahrrad, Bekleidung, Elektro und Mechanik mitzuwirken. Als Hilfesuchender, Reparatuer oder auch ehrenamtlicher Helfer.

Dieses umweltfreundliche und sinnstiftende Angebot ist immer am letzten Samstag im Monat von 9:00 bis 13:00 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie ganz einfach vorbei! Machen Sie sich ein Bild von unserem Reparaturcafé und teilen Sie mit uns die Freude am Reparieren, ganz nach dem Motto „Zusammen geht was. Caritas verbindet Generationen“.

Bericht u. Foto: Caritas im Pfarrverband Altötting e.V.



Die Helfer, Organisationsteam und Vorstandsmitglieder sind voller Freude über die Förderung!

Unterstützung für Balu

RK und KSK Altötting übergeben Spende an Kinderkrebshilfe



Freuten sich über eine Spende der RK und KSK Altötting: David Pietzka (3. v. links) für das Jugendblasorchester sowie Herbert Hofauer (6. v. links) und Silvana Morgenstern für Balu.
Foto: Stadtverwaltung

Seit 35 Jahren begleitet Balu kranke Kinder und deren Familien. Nun durfte sich die Kinderkrebshilfe des BRK über eine finanzielle

Zuwendung freuen: Die Reservistenkameradschaft und die Krieger- und Soldatenkameradschaft Altötting hatten im Rahmen eines Benefizkonzertes im KULTUR + KONGRESS FORUM ALTÖTTING Spenden gesammelt. Auch die Kreisstadt hatte die Aktion unterstützt, sodass insgesamt 4.000 € für Balu zusammenkamen.

Am 14. Juli 2026 überreichte Horst Fessler, Ortsvorsitzender der KSK, gemeinsam mit RK-Vorsitzendem Tobias Wagner sowie weiteren Mitgliedern der beiden Vereine den symbolischen Scheck im Sitzungssaal des Rathauses an BRK-Kreisvorsitzenden Herbert Hofauer und Silvana Morgenstern. Letztere sprach für Balu einen großen Dank aus und betonte, wie wichtig die finanzielle Zuwendung sei: „Wir verwenden die Spenden, um zum Beispiel Ausflüge zu organisieren – für manche Familien der einzige Urlaub, den sie im Jahr haben.“ Auch Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen bedankte sich herzlich für das Engagement der RK und KSK.

Daneben hatten die Kameradschaftsmitglieder noch eine weitere Spende zu vergeben, die ebenfalls aus den Eintrittsgeldern des Konzertes stammt: 150 € erhielt das Jugendblasorchester. Den symbolischen Scheck nahm David Pietzka entgegen.

Kunstcafé im Herzen von Altötting

Kunst und Genuss im Café Aromis

Eingebettet zwischen der historischen Basilika und dem lebendigen Kapellplatz lädt das Café Aromis zu einem einzigartigen Erlebnis ein, bei dem Kunst und Entspannung harmonisch miteinander verschmelzen. Hier entfaltet sich eine Oase für alle Sinne: Feine

Gewürze umschmeicheln die Nase, während erlesene Teesorten und aromatischer Kaffee den Gaumen verwöhnen.

Inspiziert von den Zeiten, als Künstler wie Picasso, van Gogh und Toulouse-Lautrec sich am Pariser Montmartre trafen, schafft die Inhaberin Gerburg Barbarino mit ihrem stilvoll eingerichteten Café eine einladende Atmosphäre für alle Sinne.

Hier können Gäste Kunst hautnah erleben. Alle drei Monate zeigt das Café Aromis Werke verschiedener Künstler des Kunstvereins Altötting e. V., die neue Inspirationen und kreative Perspektiven ins Café bringen. So wird jeder Besuch nicht nur zu einem kulina-

ANZEIGE



ERLEBNISWELT ENERGIE

Informieren, Ausprobieren, Erleben!

Termine & Veranstaltungen:



**Nächster
Energ(i)etisch:**
Freitag 18.09.
15 Uhr

BRANDHUBER
Elektro GmbH

Energie- & Gebäudetechnik • Lohgerberstraße 5 • 84524 Neuötting • Tel. +49(0)8671 92720-0
 Infos und Anmeldung unter: www.elektrobrandhuber.de

rischen, sondern auch zu einem kulturellen Erlebnis – ein Ort, an dem Kunst auf Genuss trifft und zum bewussten Innehalten einlädt.

Bis zum 20. August 2026 sind im Café Aromis die beeindruckenden Werke der Ersten Vorsitzenden des Kunstvereins, Dagmar Sorgner-Thienel, zu sehen. Ihre Bilder fangen die Natur mit faszinierenden Farben und Formen ein und erzählen dabei kleine Geschichten, die es zu erspüren und zu entdecken gilt. Mit Techniken wie Acrylmalerei, Papierarbeiten und der Verwendung von Naturmaterialien zeigt sie ihre breit gefächerte künstlerische Vielfalt.

Ein besonderes Highlight bildet der 20. August 2026 um 14:00 Uhr, hier können Sie die Ausstellung in entspannter Atmosphäre besuchen. Der Kunstverein Altötting e. V. und das Café Aromis laden Sie herzlich ein, Kunst und Genuss an einem Ort voller Begegnung, Austausch und Inspiration zu erleben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viele inspirierende Eindrücke.

Bis zum 20. August sind im Café Aromis die Werke von Dagmar Sorgner-Thienel zu sehen.



Foto: Kunstverein

Das 18. Malmeeting des Kunstvereins Altötting

Facettenreiches Haiming bei über 30 Grad



Foto: Conny Straubhaar-Tiffinger

Am 27. Juni 2026 fand das 18. Malmeeting des Kunstvereins Altötting e.V. statt – in diesem Jahr im idyllischen Haiming. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen ließen sich 15 Teilnehmer ihre Freude am Malen nicht nehmen und gingen mit viel Kreativität ans Werk. Neben Mitgliedern des Kunstvereins Altötting nahmen auch Künstler des Kunstvereins Inn-Salzach sowie mehrere Gäste teil. Organisiert und begleitet wurde die Veranstaltung von Conny Straubhaar-Tiffinger.

Im Mittelpunkt des Malmeetings standen die gemeinsame Freude an der Kunst sowie der inspirierende Austausch unter Gleichgesinnten. Die Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, neue Eindrücke zu sammeln, Ideen auszutauschen und ihre künstlerische Vielfalt zum Ausdruck zu bringen.

Ein besonderes Highlight war das parallel stattfindende, kostenlose Kinderprogramm im Atelier freiRaum von Frau Miedaner. Unter der Leitung von Dagmar Sorgner-Thienel konnten die jungen Nachwuchskünstler ihrer Fantasie freien Lauf lassen und mit großer Begeisterung eigene Werke gestalten. Den gelungenen Abschluss bildete eine Überraschung von Bürgermeister Christian Szegedi, der die Kinder an diesem heißen Sommertag mit einem erfrischenden Eis erfreute.

Die beim Malmeeting und im Kinderatelier entstandenen Kunstwerke werden im Rahmen der Ausstellung „Facettenreiches Haiming“ präsentiert. Die Ausstellung wird am 30. September 2026 im Rathaus Haiming eröffnet und ist dort bis zum 5. November 2026 zu sehen.

Die Besucher dürfen sich auf eine abwechslungsreiche Auswahl beeindruckender Kunstwerke freuen, die die landschaftliche Schönheit, den Charakter und die Vielseitigkeit Haimings und seiner Umgebung eindrucksvoll widerspiegeln.

Das 18. Malmeeting hat erneut gezeigt, wie Kunst Menschen aller Generationen verbindet, Kreativität fördert und Begegnungen schafft. Mit großer Vorfreude blicken die Beteiligten nun auf die bevorstehende Ausstellung und hoffen, dass noch viele weitere inspirierende Malmeetings folgen werden.

Text: Gudrun Ruppert



Foto: Aquarell von Georg Mayer

Entwicklungszusammenarbeit auf Augenhöhe

KAB Altötting empfängt Delegation der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung aus Tansania



„Miteinander statt übereinander reden“ – unter diesem Leitgedanken stand der Besuch einer vierköpfigen Delegation der Catholic Workers Movement (CWM) aus Tansania bei der KAB Altötting. Die Begegnung bot zahlreiche Gelegenheiten zum persönlichen Austausch, zum gegenseitigen Kennenlernen und zum vertieften Einblick in die Arbeit der beiden Arbeitnehmerbewegungen. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur Informationen über Projekte, sondern vor allem das gemeinsame Erleben, das voneinander Lernen und die gelebte Partnerschaft auf Augenhöhe.

Den Auftakt des Besuchs bildete eine englischsprachige Stadtführung durch Altötting. Dabei erhielten die Gäste interessante Einblicke in die Geschichte des bedeutendsten Marienwallfahrtsortes Deutschlands. Ein besonderer Wunsch der Delegation war der Besuch der Gnadenkapelle. Die eindrucksvolle Atmosphäre dieses für Millionen Pilger bedeutsamen Ortes hinterließ bei den Besucherinnen und Besuchern einen nachhaltigen Eindruck.

Am Nachmittag führte das Programm zur EGIS e.G. nach Neuötting. Dort informierte sich die Delegation über das Konzept einer genossenschaftlich organisierten Energieversorgung. Bei der Vorstellung der Bürgerenergiegenossenschaft und der Besichtigung des Bürgersolarparks wurde anschaulich, wie Bürgerinnen und Bürger gemeinsam Verantwortung für eine nachhaltige Energiever-

sorgung übernehmen können. Das Interesse der Gäste war groß, da viele der vorgestellten Ansätze auch wertvolle Impulse für vergleichbare Projekte in Tansania bieten.

Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsamer Gottesdienst in der Stiftskirche mit Stadtpfarrer Prälat Dr. Klaus Metzl. Beim anschließenden Empfang im Dekanatshaus nutzten Mitglieder der KAB und die Gäste aus Tansania die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Dabei berichtete die Delegation eindrucksvoll von ihrer Arbeit und den Herausforderungen, denen sich die CWM in ihrem Heimatland täglich stellt.

Ein wichtiger Baustein ihrer Arbeit sind selbst organisierte Spargemeinschaften, die Menschen durch Kleinstkredite den Aufbau einer eigenen wirtschaftlichen Existenz ermöglichen – beispielsweise in der Imkerei, der Geflügelhaltung oder im Schneiderhandwerk. Darüber hinaus unterstützt die CWM Kleinbauern mit Schulungen im ökologischen Gewürzanbau und stärkt so deren wirtschaftliche Unabhängigkeit. Ein weiteres zentrales Anliegen ist der Schutz von Hausangestellten, deren Rechte vielerorts noch immer missachtet werden.

Besonders Frauen und Mädchen sind häufig von Ausbeutung und Gewalt betroffen. Die CWM setzt sich deshalb für die Einhaltung internationaler Arbeitsstandards ein und bietet Beratung sowie Bildungs- und Ausbildungsprogramme an. Auf diese Weise konnten bereits zahlreiche junge Frauen eine Berufsausbildung absolvieren und sich eine eigenständige berufliche und wirtschaftliche Zukunft aufbauen.

Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung in Tansania besteht seit rund 15 Jahren und zählt heute mehr als 5.000 Mitglieder in über 300 Ortsgruppen. Die Begegnung in Altötting machte einmal mehr deutlich, wie wertvoll internationale Partnerschaften sind. Sie schaffen gegenseitiges Verständnis, eröffnen neue Perspektiven und zeigen, dass Solidarität dort wächst, wo Menschen einander offen begegnen, voneinander lernen und gemeinsam Verantwortung füreinander übernehmen.

Foto: Hannes Kreller, KAB München

Nachbarschaftshilfe im Pfarrverband Altötting

Ein gemeinsames Projekt mit KAB, Kolpingfamilie, Frauenbund und Pfarrgemeinderat

Im Pfarrverband St. Josef, St. Philippus und Jakobus sowie Mariä Heimsuchung setzen wir ein starkes Zeichen für gelebte Solidarität und Zusammenhalt.

Wir bieten gezielte Ansprache, verlässliche Unterstützung, konkrete Hilfe und spürbare Entlastung – sei es im Alter, bei Krankheit, im Alleinsein, für den Besuch der Kirche oder in akuten Notlagen des Alltags. Unser Angebot richtet sich an Menschen, die auf ein helfendes Netz in ihrer Nähe angewiesen sind.

Dafür suchen wir engagierte Personen, die – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Konfession – bereit sind, sich ehrenamtlich mit Zeit, Herz und ihren individuellen Fähigkeiten einzubringen. Jeder



Beitrag zählt und macht unsere Gemeinschaft menschlicher und wärmer.

Sie möchten sich aktiv beteiligen oder benötigen selbst Hilfe im Rahmen der Nachbarschaftshilfe? Dann wenden Sie sich gerne an das Pfarrbüro: **Tel. 08671 95856-120** oder **0152 57 27 00 04**, **E-Mail: caritasnbh.altoetting@gmail.com**

Der August in Altötting

08/26

FORUM: MATHEMATIKUM 2.0 KEIN ENDE IN SICHT!

Tüfteln, grübeln ausprobieren:
Das Mathematikum lädt Kinder
ab 4 Jahren zum Entdecken ein.

ZUCCALLIPLATZ: KINO OPEN AIRS

An drei Tagen erwartet die Besucher
Kinoprogramm unter'm Sternen-
himmel. Coole Drinks und beste
Stimmung garantiert.

ZUCCALLIPLATZ: CHIEMSEE-KASPERL OPEN AIR

Der Kasperl erzählt den Kindern
was es mit einem Blumenstrauß
und einer roten Nase auf sich hat.
Zwei Vorstellungen.

Kino Picknick 21.–23. August Open Air

Das **KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING** veranstaltet wieder
Kino Open Airs. An drei Abenden hintereinander kommt man bei lauen
Sommernächten und kühlen Drinks in den Genuss von ausgewählten Filmen:

Der Fall Collini – 21.08.

Mit kühler Eleganz entfaltet Der Fall Collini ein intensives Justizdrama über
Schuld, Erinnerung und die Schatten deutscher Vergangenheit. Erzählt wird vom
rätselhaften Mord an einem angesehenen Industriellen – nicht als gewöhnlicher
Kriminalfall, sondern als emotionale und moralische Zerreißprobe.
Elyas M'Barek überrascht als junger Anwalt mit ernster Zurückhaltung,
während Franco Nero der schweigsamen Hauptfigur Fabrizio Collini eine
eindringliche, fast tragische Präsenz verleiht. **FSK: 12 Jahre**

Zweigstelle – 22.08.

Als hätten sie nicht schon genug Probleme, geraten Resi und ihre drei Freunde
auf der Fahrt in die Alpen in einen tödlichen Unfall. Prompt findet sich die
Clique in einer bayerischen Jenseits-Behörde wieder, die über ihr weiteres
Schicksal entscheiden soll.
Prominente Unterstützung gibt es dabei unter anderem von Rick Kavanian,
Rainer Bock, Luise Kinseher und Maxi Schaftroth. Musikalisch begleitet wird
der Film von Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys. **FSK: 6 Jahre**

Monsieur Aznavour – 23.08.

Paris in den 1930er Jahren: Als der junge Charles Aznavour (Tahar Rahim)
für ein paar Münzen in einem kleinen Theaterstück auftritt, entdeckt er seine
Leidenschaft für die Bühne und fasst einen entschlossenen Plan: Er will Sänger
werden. Doch der Weg scheint nahezu unmöglich – ohne Geld, als Sohn armeni-
scher Einwanderer und mit einer Stimme, die nicht dem klassischen Chanson-
Ideal entspricht, wird er von vielen unterschätzt. Seine Beharrlichkeit bringt
ihn schließlich in den Blick der legendären Édith Piaf, deren Unterstützung
ihm viele Türen öffnen könnte. **FSK: 6 Jahre**

Es stehen 250 Liegestühle bereit.

Bringen Sie gern auch eigene Sitzmöbel mit.

Bei Regenwetter werden die Filme im Raiffeisen-Saal gezeigt.



Der Fall Collini



Zweigstelle



Monsieur Aznavour

LIF(V)E! am Bahnhof



KITCHEN HOUSE BAND

Die Kitchen House Band aus Tüßling begeistert mit Eigenkompositionen, Covers und Neuinterpretationen. Unter dem Motto „wieder dahoam“ gibt's Blues, Rock und Austropop – energiegeladen, leidenschaftlich und publikumsnah.

27.08.2026 | 18:30 Uhr
Bahnhof Altötting



TWO FACES

Two Faces aus dem Landkreis Altötting begeistert mit Acoustic Covers, die durch ihre persönliche Note einzigartig klingen. Hits aus verschiedenen Genres verschmelzen zu einem fesselnden, eigenen Sound.

03.09.2026 | 18:30 Uhr
Bahnhof Altötting

Chiemsee-Kasperl Zweimal Open Air



Lachen, staunen und gemeinsam unvergessliche Familienmomente erleben: Am Sonntag, 16. August, gastiert der Chiemsee-Kasperl gleich zweimal im kleinen Zirkuszelt auf dem **Zuccalliplatz vor dem FORUM**.

Um **15 Uhr** sorgt „Kasperl & der Blumenstrauß“ mit einer liebevoll erzählten Geburtstagsgeschichte voller Witz, Magie und Herz für leuchtende Kinderaugen. Um **17 Uhr** folgt mit „Kasperl & die rote Nase“ ein weiteres turbulentes Abenteuer mit dem beliebten Kasperl, dem Hasen Mucki und jeder Menge Überraschungen. Beide Vorstellungen sind für Kinder ab drei Jahren geeignet und bieten beste Unterhaltung für die ganze Familie. Während die Kleinen mitfiebern und lachen, werden Eltern und Großeltern an ihre eigene Kindheit erinnert.

Der Eintritt ist frei – ideale Voraussetzungen für einen fröhlichen Sommernachmittag.



Kinder

Save the Date: Theater Hl. Franz von Assisi



KI-generiertes Bild

Zum **800. Todestag des Hl. Franz von Assisi** lädt die Amateurtheatergruppe **ANTHA** zu einem besonderen Freilichttheater ein. In kurzen Akten wird sein bewegendes Leben vom lebensfrohen jungen Franziskus bis zu seiner Wandlung und seinem Wirken als Prediger des Friedens, der Einfachheit und Nächstenliebe dargestellt. Im Anschluss beantwortet Bruder Marinus Fragen zum Leben des Heiligen.

Barrierefrei!

Treffpunkt: Pforte des Kapuzinerklosters St. Konrad
Bei Schlechtwetter findet die Aufführung in der Klosterkapelle statt.

Termine: 19./ 20.09. und 03./ 04.10. um 16:00 Uhr

Anmeldung: altoetting.de/themenfuehrungen

Mathematikum 2.0

Die Reise in die Unendlichkeit ist in vollem Gang

Eine scheinbar unendliche höher werdende Klangfolge, ein Lied, ohne Beginn und Ende, Gedankenanstöße, was man mit einem unendlichen Leben machen würde: Die Reise in die Unendlichkeit im KULTUR+KONGRESS FORUM ist in vollem Gang.

Sie führt uns aus der Unendlichkeit des Weltalls zur Unendlichkeit der Zeit und in die Unendlichkeit eines Hamsterrads.

Auch wenn das Thema Unendlichkeit die eine oder andere philosophische Frage aufwirft, bleibt das Mathematikum sich doch treu und es gibt auch dieses Jahr **jede Menge Experimente zum Anfassen, Zusammenstecken, Aufbauen und Eintauchen.**

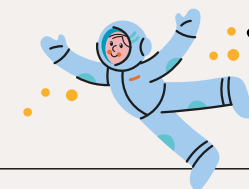
Einige der beliebten Klassiker aus dem letzten Jahr sind auch heuer Teil der Ausstellung. Die bunte, flexible Welt der Seifenhäute macht Prinzipien der Oberflächenspannung sichtbar. Die **Leonardobrücke**, die ohne Schrauben auskommt und trotzdem einen stabilen Bau darstellt. Der Versuch, **dreidimensionale Körper** in einem Aquarium zu versenken.

All das macht mit einfachen Mitteln die Magie der Mathematik am eigenen Körper erfahrbar.

Ein Ausflug für die ganze Familie

Ein ganz besonderes Angebot ist das **Familienticket**. Für nur 20€ erhalten 5 Personen Zutritt zum Mathematikum, so können nicht nur Eltern und Kinder einen tollen Ferientag verbringen, auch **Tanten, Opas, Cousins und Enkel** sind herzlich willkommen.

Wer nach dem Experimentieren eine Pause braucht, wird in der Lounge im Foyer fündig: **Getränke und Eiscreme versüßen die Pause, bevor weiter geforscht und getüftelt wird.**



Öffnungszeiten für Familien

25.07. – 13.09.
dienstags bis sonntags,
jeweils von
10:00–18:00 Uhr.
Zeitfenster buchen:



FEST DER SINNE

Licht, Musik und Texte verschmelzen in den Kirchen – ein Fest der Sinne für Augen, Ohren und Herz.

Freitag, 18.09.2026
18:00–22:00 Uhr
altoetting.de/fest-der-sinne

**Eintritt
frei!**



THEMENFÜHRUNGEN

GSCHICHTERL UND GESCHICHTE

Spannende, kuriose und humorvolle Geschichten zeigen Altötting neu – vom „Herz Bayerns“ bis Bruder Konrad.

Bis Oktober jeden Sonntag (außer 06.09. und 20.09.), 15:00 Uhr

ALTÖTTINGS BRAUCHTÜMER

Erleben Sie Altöttinger Traditionen und erfahren Sie mehr über die Kräuterbuschen zu Mariä Himmelfahrt.
14.08., 15:00 Uhr



Start: Kapellplatz

Anmeldung:
altoetting.de/themenfuehrungen



GEFÜHRTE RADTOUR: FAIR UND FLAUSCHIG

Begib dich auf eine wohltuende Radtour zur **Niedergerner Alpakaranch!** Die Strecke führt durch die idyllische Inn-Salzach-Landschaft zu liebevoll gehaltenen Alpakas.

Vor Ort erfährst du mehr über die Haltung der flauschigen Begleiter, regionale Futterkreisläufe und hochwertige Produkte aus eigener Alpakawolle.

Eine Tour, die entschleunigt.

Anmeldung

29.08.2026 | 10:00 Uhr
Start: Kapellplatz
Altötting



Themenführung extra zum Klostermarkt: Klöster und Kulinarik



Die Küchen der Klöster haben schon immer mit ganz besonderen Spezialitäten aufgewartet, vom Klosterbier über Likör und Wein bis zu Süßspeisen und Deftigem. Nicht nur bayerische Klöster sind jedes Jahr zum Altöttinger Klostermarkt zu Gast, auch international unterhält Altötting aktive Kontakte und mit dem Netzwerk der Shrines of Europe, der sieben bedeutendsten Marienwallfahrtsstädte in Europa, ist Altötting ganz besonders eng verbunden.

Begleiten Sie uns auf diesen besonderen Rundgang, bei dem wir in die Ordensgeschichte von Altötting eintauchen, die ein oder andere gastronomische Anekdote auspacken und die Shrines of Europe Partnerstädte erkunden und das Ganze nicht nur mit Informationen, sondern auch mit den entsprechenden Kostproben aus ganz Europa.



Infos zur Veranstaltung

05. + 06.09.2026
16:00 Uhr
Anmeldung unter:
altoetting.de/themenfuehrungen



Reparatur-Café
der Caritas im
Pfarrverband Altötting



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Neue Öffnungszeiten für das Reparaturcafé der Pfarrcaritas Altötting!

Das Caritas Reparaturcafé öffnet künftig regelmäßig von 9:00 bis 13:00 Uhr. Der nächste Termin findet am 29. August 2026 statt. Die letzte Reparaturannahme bleibt unverändert bei 11:30 Uhr. Einmal im Monat wird mit dieser angepassten Öffnungszeiten weiterhin die Möglichkeit geboten, defekte Alltagsgegenstände fachkundig überprüfen und instand setzen zu lassen. Besucherinnen und Besucher können dieses Angebot wie gewohnt in angenehmer Atmosphäre nutzen. Ehrenamtliche Fachkräfte übernehmen dabei am letzten Samstag jeden Monats (außer Dezember) im Begegnungszentrum St. Christophorus in der Holzhauser Straße 25 in Altötting Reparaturen in den Bereichen Elektronik, Computer, Textil und Fahrrad. Weiterhin werden bei jedem Termin die Einstiegshilfe und Fragen an Smartphone, Tablets und Laptops angeboten.

Ein Mitarbeiter nimmt sich Zeit für Fragen zu grundlegenden Funktionen und Einstellungen an den Geräten sowie zur Nutzung der modernen Informationstechnik. Gedacht ist die Fragestunde insbesondere für ältere Nutzer, die mit den Geräten wenig Erfahrung haben.

Durch eine frühzeitige Voranmeldung der gewünschten Reparaturen an die Kontaktadresse care-cafe.altoetting@gmx.de kann die Vorbereitung evtl. verbessert werden, wodurch häufig ein effizienterer Ablauf möglich ist. Zusätzliche sachliche Informationen stehen unter bit.ly/aoe-care-cafe zur Verfügung.

Weitere Experten, Helfer und Kuchenbäcker sind gerne willkommen und sollen uns per Mail oder Mobilnummer 01525 7270004 kontaktieren. Gerne auch Jugendliche ab 16 Jahren.



Unsere Website



care-cafe.altoetting@gmx.de



[@reparatur_cafe_altoetting](https://www.instagram.com/reparatur_cafe_altoetting)



Imagefilm

ANZEIGE

Kopf frei fürs Leben



Ob bei der Familiengründung, beim Berufseinstieg oder im besten Alter – sichern Sie sich zu jeder Zeit bestens ab. Wir beraten Sie gerne.

**Kundendienstbüro
Klaus Schlickerrieder**

Burghauser Str. 20
84503 Altötting
Tel. 08671 9288033

klaus.schlickerrieder@HUKvm.de



Bachabkehr 2026

Das Landratsamt Altötting hat die Stadt Altötting informiert, dass die Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern dritter Ordnung zum Schutz der Fischerei bis zum 30.09.2026 abgeschlossen sein müssen, sofern es sich um Salmonidengewässer, d. h. die Forellen- und Äschenregion der Fließgewässer, handelt.

Sie dürfen nicht vor dem 15. August 2026 durchgeführt werden.

Erlaubnisfreie Räumungsarbeiten an anderen Gewässern dritter Ordnung sind zum Schutz der Fischerei in der Zeit von 15. August bis 31. Oktober zulässig, in Be- und Entwässerungsgräben ohne Verbindung mit Salmonidengewässern darüber hinaus bis zum 30. November 2026.

Die genannten zeitlichen Beschränkungen gelten nicht für das Mähen von Wasserpflanzen (vollständig unter der Wasseroberfläche lebende Pflanzenarten, Schwimmbblattpflanzen (Seerosen), im Flachwasser stehende Pflanzen wie Schilf, Binsen, Schachtelhalm, Rohrkolben und Seggen) zur Gewährleistung des Wasserabflusses (vgl. Art. 58 Abs. 2 des Bayerischen Fischereigesetzes – BayFiG – i. d. F. der Bekanntmachung vom 10.10.2008, GVBl. S. 840, zuletzt geändert durch Art. 17a Abs. 6 des Gesetzes vom 23. Dezember 2022 (GVBl. S. 695)).

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass Schilf- und Röhrichtflächen gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 des Bundesnaturschutzgesetzes i. V. m. Art. 23 des Bayerischen Naturschutzgesetzes sind, deren Zerstörung oder sonstige erhebliche Beeinträchtigung verboten ist. Ist das Mähen von Schilf- und Röhrichtbeständen zur Gewährleistung des Wasserabflusses unvermeidlich, ist dies schonend in der Zeit von 15.08. bis 30.09.2026 durchzuführen.

Ausgenommen von der Erlaubnispflicht ist nur das Mähen von Wasserpflanzen (also gerade nicht ihre völlige Beseitigung) einschließlich der Entnahme des Mähgutes.

Das „Schlämmen“, d. h. das Entnehmen und jede sonstige Beseitigung von Schlamm außerhalb der freigestellten Zeiträume, ist auch im Rahmen der Gewässerunterhaltung erlaubnispflichtig.

Die Bachabkehr im Mörbach soll im gesamten Bereich vom Markt Tüßling bis einschließlich Mühlbach (Triebwerkskanal) in der Zeit von 14.09.2026 bis 23.09.2026 „von oben nach unten“ durchgeführt werden.

Am Mörbach dient der Vormittag des 14.09.2026 den Fischereiberechtigten zum Abfischen. Ab Mittag des 23.09.2026 kann das Wasser wieder angestaut werden.

Die notwendigen Arbeiten (vgl. hierzu § 39 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 und 2 WHG, wonach das Gewässerbett zu erhalten und der ordnungsgemäße Wasserabfluss zu sichern ist, was mit der Freihaltung des Gewässerbettes von Ablagerungen und der Säuberung des Gewässerbettes gewährleistet ist; die Ufer sind ebenfalls zu erhalten, insbesondere durch die Erhaltung und Neupflanzung einer standortgerechten Ufervegetation sowie die Freihaltung der Ufer für den Wasserabfluss) sind in ihrem Unterhaltungsbereich termingerecht auszuführen und dabei der Naturhaushalt möglichst zu schonen (vgl. Art. 58 Abs. 3 BayFiG).

Es wird darauf hingewiesen, dass es gemäß § 39 Abs. 5 Nr. 4 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) verboten ist, ständig wasserführende Gräben unter Einsatz von Grabenfräsen zu räumen, wenn dadurch der Naturhaushalt, insbesondere die Tierwelt, erheblich beeinträchtigt wird.

Im Zweifelsfall ist der Einsatz von Grabenfräsen mit der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Altötting abzustimmen. Im Bereich von Schutzgebieten ist die Abstimmung grundsätzlich erforderlich.

Schon jetzt vormerken!

Öffentliche Versteigerung von Fundfahrrädern am Donnerstag, 10. September 2026

Am Donnerstag, 10. September 2026, führt die Stadt Altötting gemäß §§ 979 und 980 BGB eine öffentliche Versteigerung von Fundfahrrädern durch. Versteigert werden Fahrräder, die nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist weder von ihren Eigentümerinnen und Eigentümern noch von ihren Finderinnen und Findern abgeholt wurden.

Etwaige Empfangsberechtigte werden gebeten, ihre Rechte an den Fundsachen spätestens eine Woche vor der Versteigerung beim Fundbüro der Stadt Altötting geltend zu machen.

Eine Übersicht der zur Versteigerung vorgesehenen Fundfahrräder finden Sie auf der Homepage der Stadt Altötting unter www.altoetting.de/fundsachen in der Rubrik „Liste Fundräder“.

Die Versteigerung findet in der Stadtgalerie Altötting, Papst-Benedikt-Platz 3, statt. Die Fahrräder können ab 17:00 Uhr besichtigt werden. Beginn der Versteigerung ist um 18:00 Uhr. Bitte beachten Sie: Es ist ausschließlich Barzahlung möglich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Ihr Fundbüro
der Stadt Altötting**



Foto: Stadtverwaltung

Fundsachen in Altötting

Haben Sie etwas verloren oder gefunden? Das Fundbüro hilft weiter.

Das Fundbüro der Stadt Altötting befindet sich in der Bürger- und Touristinfo im Rathaus. Für die Verwaltung der Fundsachen nutzen wir die Software Novafind.

Sie haben etwas verloren?

Über unsere Internetseite können Sie jederzeit bequem von zu Hause oder unterwegs nachsehen, ob Ihr verlorener Gegenstand bereits im Fundbüro abgegeben wurde. Besuchen Sie einfach www.altoetting.de/fundsachen und wählen Sie den Bereich „**Aktuelle Fundsachen**“. Dort finden Sie alle Fundgegenstände, die innerhalb der letzten sechs Monate abgegeben wurden.

Haben Sie einen Gegenstand entdeckt, der Ihrem Verlust entspricht? Dann kommen Sie während der Öffnungszeiten des Rathauses in der Bürger- und Touristinfo vorbei. Gemeinsam prüfen wir, ob es sich um Ihren Gegenstand handelt.

Sie können Ihren Verlust auch direkt online melden. Nutzen Sie hierfür auf www.altoetting.de/fundsachen den Link „**Verlustanzeige aufgeben**“. Sie werden automatisch zur Plattform **Funder-**

vice Deutschland weitergeleitet. Wird anschließend eine passende Fundsache abgegeben, können wir Sie darüber informieren.

Sie haben etwas gefunden?

Gefundene Gegenstände können Sie während der Öffnungszeiten des Rathauses in der Bürger- und Touristinfo abgeben. Denn haben Sie gewusst, dass Fundgegenstände mit einem Wert von mehr als 10 Euro beim Fundbüro abgegeben werden müssen? Andernfalls kann dies sogar rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Als Finderin oder Finder haben Sie die Möglichkeit, einen Finderlohn geltend zu machen. Unter bestimmten Voraussetzungen und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist können Sie auch Eigentum an der Fundsache erwerben. Gerne informieren wir Sie bei der Abgabe über die geltenden Bestimmungen.

Sollten Sie einen Fundgegenstand außerhalb unserer Öffnungszeiten finden, können Sie diesen auch bei der Polizei abgeben. Die Polizei übergibt die Fundsache anschließend zur Verwahrung an das Fundbüro der Stadt Altötting.

Wir helfen Ihnen gerne weiter und stehen Ihnen bei Fragen rund um das Thema Fundsachen jederzeit zur Verfügung.

**Ihr Fundbüro
der Stadt Altötting**

Bayerisches Landesamt für
Statistik



Halbzeit im Mikrozensus: 65.000 Bürgerinnen und Bürger in Bayern werden bis Jahresende noch befragt

Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Mikrozensus

Auch in diesem Jahr findet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus statt. Mit der größten jährlichen Haushaltsbefragung Deutschlands werden wichtige Informationen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung erhoben. Die Ergebnisse helfen dabei, politische Entscheidungen auf einer verlässlichen Datengrundlage zu treffen.

In Bayern werden dafür rund 130.000 Bürgerinnen und Bürger befragt. Seit Jahresbeginn haben bereits etwa 65.000 Personen Auskunft gegeben und damit einen wichtigen Beitrag zur amtlichen Statistik geleistet. Bis zum Jahresende werden weitere rund 65.000 Personen vom Landesamt für Statistik angeschrieben. Wer ausgewählt wird, ist gesetzlich verpflichtet, an der Befragung teilzunehmen.

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In der sogenannten „kleinen Volkszählung“ geben in Bayern jedes Jahr rund 130.000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich langfristige Entwicklungen beobachten:

- Die Ergebnisse des Mikrozensus zeigen, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm125/index.html>).
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch vor 15 Jahren. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2026/pm114/index.html>).
- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe SBE I Statistikportal.de) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Die Auswahl der Befragten erfolgt daher nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren. Weiter besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Josefsburg feiert Jubiläum mit Hunderten Gästen

Burgfest der Gemeinschaft Emmanuel verbindet Geschichte, Musik und Begegnung



Foto: Gemeinschaft Emmanuel

Bei bestem Sommerwetter wurde am 10. Juli 2026 der Innenhof der Josefsburg zum Treffpunkt für bis zu 300 Besucher. Anlass des Burgfestes war das 30-jährige Wirken der Gemeinschaft Emmanuel in Altötting. Fahnen, Musik und ein festlich geschmücktes Ambiente sorgten für eine einladende Atmosphäre.

Viele Stammgäste, aber auch zahlreiche Neugierige nutzten die Gelegenheit, die sonst nicht öffentlich zugängliche Josefsburg kennenzulernen. Rund 120 Interessierte nahmen an den Führungen durch eines der ältesten Gebäude Altöttings teil und erfuhren Wissenswertes über dessen Geschichte und Bedeutung für die Wallfahrt.

Beim Podiumsgespräch erinnerten Altbürgermeister Herbert Hofauer, Prälat Günther Mandl und Franz Kinsky an die Anfänge der Gemeinschaft Emmanuel in Altötting. Einigkeit bestand darüber, dass sie das kirchliche Leben der Stadt in den vergangenen drei Jahrzehnten bereichert und mit ihrer internationalen Ausrichtung wichtige Impulse gesetzt hat.

Für den musikalischen Höhepunkt sorgte die Rejoice-Band mit jungen Erwachsenen aus sieben Nationen. Ihr mitreißendes Open-Air-Konzert begeisterte Besucher aller Generationen und lockte sogar Passanten auf das Festgelände.

ANZEIGE



FREIBAD ST. GEORGEN

Tel. 08671 4433

www.freibad-altoetting.de



**DAS ALTÖTTINGER
TRADITIONSBAD MIT
Freizeit- und
Erholungszentrum für
die ganze Familie!**

Bild: Irmi Mayer

ANZEIGE

Ihre Hilfe
im Trauerfall
 Altöttings ältestes privates Bestattungsinstitut für
 Erd- und Feuerbestattung sowie Überführungen

 **Bestattung Schmidbauer**

Am Städt. Friedhof, Kardinal-Wartenberg-Str.1, Altötting
 Sonn- und Feiertage dienstbereit

- Wir erledigen für Sie alle Behördengänge •
- vereinbaren mit Ihnen die Termine und Gestaltung der Trauerfeier •
- wir beraten und erledigen für Sie - Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerkarten und Blumenschmuck • Auf Wunsch kommen wir kostenlos ins Haus, auch zur Vorsorge •

 **0 86 71 / 67 18**

ANZEIGE

POLLETY
NATURSTEIN

Grabdenkmäler und
 Bildhauerarbeiten

Urnenwandbeschriftung
 rechtzeitig zur Bestattung

Küchenarbeitsplatten
 und Waschtische





Professionelle
 Grabsteinreinigung

Beratung · Service · Qualität

Albert Pollety Steinmetz- u. Bildhauermeister, Steintechniker, Restaurator
 Stinglhamerstraße 14 · 84503 Altötting · Tel. 08671-6590 · info@pollety-steine.de

www.pollety-steine.de

ANZEIGE

 **BESTATTUNGSHAUS
 Keßler**

Im Landkreis Altötting sind wir für Sie da,
 in allen Fragen rund um die Bestattungsvorsorge
 und im aktuellen Trauerfall.

Telefon: 08671 / 5079100
 Neuöttinger Straße 37, Altötting
www.bestattungshaus-kessler.de

Wir begleiten Sie!
 Familie Keßler
 Michaela, Marco, Werner und Maximilian





Checkliste für den Trauerfall

- ☐ Arzt verständigen und Totenschein ausstellen lassen.
- ☐ Bestattungsunternehmen beauftragen.
- ☐ Sterbeurkunden beantragen.
- ☐ Angehörige und Freunde informieren.
- ☐ Arbeitgeber, Krankenkasse, Rentenversicherung und Versicherungen benachrichtigen.
- ☐ Banken und weitere Vertragspartner informieren.
- ☐ Laufende Verträge kündigen oder umschreiben.
- ☐ Testament und Nachlass regeln.
- ☐ Trauerfeier und Beisetzung organisieren.
- ☐ Danksagungen und Grabpflege planen.

Sonderseiten: Schulanfang

Der sichere Weg zur Schule

Eine der wichtigsten Elternaufgaben vor dem Schulstart ist die Vorbereitung des Schulwegs. Da Schulanfänger oftmals Gefahrenquellen im Straßenverkehr übersehen, sollten Eltern ihr Kind in den ersten Wochen auf dem Weg zur Schule begleiten.

Kindern fehlt Übersicht im Verkehr

Kinder können weder die Entfernung noch die Geschwindigkeit von Fahrzeugen einschätzen. Außerdem lassen sie sich gern ablenken. Lotsen Sie Ihren Sprössling sicher durch den Verkehr – mit klaren Anweisungen, viel Übung und einigen Vorsichtsmaßnahmen. Sprechen Sie über das richtige Verhalten im Straßenverkehr mit Ihrem Kind, auch, wenn es kein Schulanfänger mehr ist. Den Kleinen fehlt einfach der Überblick. Um den Straßenverkehr aus Sicht der Kinder zu erleben, ruhig einmal in die Hocke gehen. Wer einige Köpfe kleiner ist, muss schon sehr genau hinsehen, um einen schnell herannahenden Radfahrer wahrzunehmen.

Richtiges Schulwegtraining

Schulweg üben: Gehen Sie den Schulweg zu den üblichen Schulzeiten. So lernt Ihr Kind die „echten“ Verkehrsbedingungen kennen. Üben Sie nicht nur den Weg zur Schule sondern auch den Heimweg. Gehen Sie den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind bis er sicher sitzt – mindestens sieben Mal. Auch ein Rollentausch trainiert. Hier führt das Kind die Eltern zur Schule und weist auf Gefahrenquellen hin. **Sicherheit geht vor:** Nicht immer ist der kürzeste

ANZEIGE

Kein Stress zum Schulbeginn!
Bringen Sie Ihre Einkaufsliste mit
und wir bereiten gerne alles für Sie vor.

NAUE

BÜCHER • BÜRO • POST • LOTTO • GESCHENKE

Neuöttinger Str. 1 · 84503 Altötting · Tel. 0 86 71 / 1 20 81
 www.naue-altoetting.de hallo@naue-altoetting.de
 Öffnungszeiten: MO-FR 8.⁰⁰ - 18.⁰⁰ Uhr · Sa 8.³⁰ - 16.⁰⁰ Uhr

Schulweg auch der sicherste. Ihr Kind sollte die Straße möglichst nur an Ampeln und Fußgängerüberwegen überqueren. Prägen Sie Ihrem Kind den Merksatz „Stehen bleiben – Schauen – Gehen“ ein.

Ausreichend Zeit einplanen: In der Eile vergessen Kinder meist alle Sicherheitshinweise.

Ihr Kind sollte etwa eine Viertelstunde vor Unterrichtsbeginn in der Nähe des Schulgebäudes sein. Wenn Sie verschlafen haben: Hetzen Sie Ihr Kind nicht zur Schule. Schreiben Sie lieber einen Entschuldigungszettel. Sicherheit geht vor. **Mit Bus und Bahn:** Üben Sie den Schulweg auch, wenn Ihr Kind mit Bus oder Straßenbahn fahren muss. Zuerst machen Sie eine gemeinsame Probefahrt. Dann

fährt Ihr Kind allein und Sie erwarten es an der Haltestelle. Wichtig ist, dass Ihr Kind immer rechtzeitig an der Haltestelle ist und nicht unter Zeitdruck über die Straße rennen muss. **Üben Sie auch das Verhalten an der Haltestelle:** erst an den Bus oder die Bahn herantreten, wenn der Bus zum Stehen gekommen ist und die Türen geöffnet hat. Nach dem Aussteigen muss Ihr Kind immer warten, bis der Bus weggefahren ist und erst dann die Fahrbahn überqueren – möglich am nächsten Fußgängerüberweg oder einer Ampel. **Verhalten im Straßenverkehr:** Auch das Verhalten an Zebrastreifen und Ampeln muss besonders geübt werden. Eltern müssen ihrem Kind vermitteln, dass auch an vermeintlich sicheren Straßenübergängen erhöhte Aufmerksamkeit erforderlich ist. Wichtig zu wissen: Kinder brauchen nicht nur länger als Erwachsene, um die Straße zu überqueren, sondern reagieren auch in Problemsituationen wesentlich langsamer. Im Durchschnitt brauchen sie die zweieinhalb- bis dreifache Zeit.

Schulstart: Tipps zur Einschulung

Der passende Schulranzen

Der Kauf des ersten Schulranzens ist für die meisten Kinder ein ganz besonderes Ereignis. Doch der Schulranzen sollte nicht nur gut aussehen und Ihrem Kind gefallen. Wichtig ist auch, dass er ergonomisch und

ANZEIGE

Back to school

ALLES für die Schule Schullisten-Service

Riesen-Auswahl an Schulbedarf

Stifte Hefte Schreibwaren

Aktion

5,- €utschein ab 25,- € Einkauf
 10,- €utschein ab 50,- € Einkauf
 15,- €utschein ab 75,- € Einkauf
 20,- €utschein ab 100,- € Einkauf

& eine gefüllte Schulbox GRATIS
 solange Vorrat reicht

Aktion gültig bis 19.09.2026

vedes point **Spielwelt SCHÜTZ** **FAMILY STORE**

Lohgerberstr. 15, Neuötting
 Telefon: 08671 / 928810-0
 www.spielwelt-schütz.de

bequem zu tragen ist. Deshalb sollte Ihr Kind den Ranzen vor dem Kauf unbedingt ausprobieren. Viele Händler bieten deshalb auch eine individuelle Schulranzenberatung an. Achten Sie darauf, dass der Ranzen eine ergonomische Form und eine gepolsterte Rückwand besitzt. Wichtig für den Tragekomfort sind auch gepolsterte, leicht verstellbare und breite Schulter- und Hüftgurte. Für einen sicheren Schulweg sollte der Ranzen an der Außenseite teilweise aus lichtreflektierenden Materialien bestehen und über das GS-Zeichen oder die DIN-Nummer 58124 verfügen. Achten Sie außerdem auf ausreichende Innen- und Außenfächer, damit Schulmaterialien, Brotbox und Trinkflasche gut verstaut werden können.

Die richtigen Schulmaterialien

Vor dem Schulstart bekommen Sie von der Grundschule in der Regel eine Liste, auf der genau angegeben ist, welche Hefte, Stifte und sonstigen Materialien Ihr Kind für den Unterricht braucht. Damit Sie keine unnötigen Dinge kaufen, halten Sie sich genau an die Liste Ihrer Schule. Wenn bei den benötigten Materialien keine spezielle Marke verlangt wird, können Sie die Schulsachen häufig auch günstig beim Discounter erwerben.

Die Schultüte

Zum Schulanfang gehört natürlich auch eine Schultüte. Diese kann man entweder im Laden kaufen oder auch selbst basteln. Für welche Möglichkeit Sie sich entscheiden, besprechen Sie am besten mit Ihrem Kind. Schließlich soll ihm die Schultüte gefallen. In vielen Kindergärten ist es üblich, die Schultüte vor der Einschulung selbst zu basteln. In diesem Fall st Ihr Kind sicher stolz darauf, seine „eigene“ Schultüte zu präsentieren. Überlegen Sie auch frühzeitig, was Sie alles in die Schultüte hineinpacken möchten, damit kurz vor Schulstart keine Hektik ausbricht.

GmG

SHOPPINGSPAß
im STARNBERG & friends Shop

🔥 Ab jetzt jeden DONNERSTAG 🔥
frisches Brot & süßes Gebäck von der
Mauracher Bio Bäckerei

GOOD VIBES

🍪 Jeden Donnerstag bei uns im Laden
Kapellplatz 2, Altötting

📅 **ÖFFNUNGSZEITEN:**
Donnerstag:
09.30 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:
09.30 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:
11.00 - 16.00 Uhr

📱  

😊 Gute Laune
🌱 Grüner Spirit
🧘 Gesünder Leben

Alles für einen GUTEN START ins neue Schuljahr!

NEU & NIEDLICH: LEGAMI GELSTIFTE
KAUF 5, BEKOMM 1 GESCHENKT!

nur 1,95 € pro Stück

Wir binden Ihre Bücher ein. nur 1,99 €

Regional. Persönlich. Mit Herz.

10% RABATT
für den nächsten Einkauf*
ausgenommen Bücher und Zeitschriften
gültig bis 30.9.2026

Einfach Coupon ausschneiden und mitbringen!

*** Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Keine Barauszahlung.**

Fraundorfner
BÜCHER SCHREIBWAREN

Marlenstraße 2 a, 84503 Altötting
Telefon: 08671 5172 info@fraundorfner.de
Fax: 08671 12125 www.fraundorfner.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Team von Fraundorfner Bücher & Schreibwaren

Sonderseiten: Stellenmarkt

ANZEIGE

AUTOGLASER GESUCHT! (m/w/d)

Deine Aufgaben:

- ✓ Durchführung von Steinschlagreparaturen
- ✓ Montage von Autoglasscheiben
- ✓ Beratung und Betreuung unserer Kunden
- ✓ Fahrzeug-Annahme und -Herausgabe

Das bringst Du mit:

- ✓ Handwerkliches Geschick
- ✓ Idealerweise Erfahrungen im KFZ-Bereich als Mechatroniker oder im Karosseriebau
- ✓ Ausgeprägte Kunden- und Serviceorientierung
- ✓ Führerschein Klasse B

Bewirb Dich jetzt!

✉ info@junited-muehldorf.de

☎ 08631 1604424

junitedAUTOGLAS

MÜHL DORF



**Starten Sie Ihre Karriere
mit den besten
Stellenangeboten
der Region!**

ANZEIGE



Logistikfachkraft/Lagerfachkraft (m/w/d) in Vollzeit

**Wir suchen zum nächstmöglichen Eintritt eine Logistikfachkraft/
Lagerfachkraft zur Abwicklung von Logistikdienstleistungen für die Industrie.**

**Wir freuen uns auch über Bewerbungen von erfahrenen Lagermitarbeitern
mit anderen Abschlüssen.**

Ihre Aufgaben	Ein- und Auslagerungen, auch mittels Gabelstapler und anderen Flurförderzeugen; Be- und Entladung von LKW; Auftragsdokumentation, Qualitätssicherung, Sendungserfassung; Kommissionierung und Versand der Waren; Bereitstellen von bestellter und gebuchter Ware; Bestands-Controlling und Inventurabwicklung;
Ihre Qualifikation	Erfahrung in der Lagerhaltung/Lagerlogistik von Vorteil, aber auch motivierte Quereinsteiger; Hohes Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein; Flexibilität, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit; Computerkenntnisse in MS-Office; Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B; Befähigungsnachweis zum Führen von Flurförderfahrzeugen/Gabelstapler;
Wir bieten	Eine sichere Anstellung mit Aufstiegsmöglichkeiten; Eine leistungsgerechte Bezahlung; Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis; Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsorientierten Unternehmen;

Falls Sie an einer abwechslungsreichen Arbeit interessiert sind, senden Sie bitte Ihre Bewerbungen an:
Hinterberger GmbH & Co KG, Spedition & Logistik
Herrn Andreas Romeder, Daimlerstr. 2, 84503 Altötting, Tel. 08671/5064-59

Entdecke spannende **Druck- & Medienberufe**



Entdecke deine Perspektiven: Jetzt Ausbildung in der Welt der Printmedien starten!

Mediengestaltung in der Druckvorstufe: Technische Fähigkeit statt Kreativität!

In der Druckvorstufe geht es vor allem um die technische Umsetzung von Druckprodukten – die Gestaltung davon rückt hier in den Hintergrund. Die Mediengestalter Digital und Print mit Schwerpunkt auf Druck und Technik prüfen die Druckdaten auf ihre technische Umsetzbarkeit und bereiten sie für den Druck vor. Das legt die Grundlage für das spätere Printprodukt. Denn nur mit einwandfreien Druckdaten entsteht ein Druckprodukt, das überzeugt. Das erfordert sowohl technisches Verständnis als auch eine sorgfältige Arbeitsweise.

Aufgabenbereich:

- Prüfung eingehender Druckdaten
- Datenvorbereitung für die Druckproduktion
- Erstellung von Vorlagen zur Produktionsfreigabe
- Digitale Bogenmontage für die Druckplattenbelichtung
- Erstellung von Druckplatten für die Produktion

Anforderungsprofil:

- Technisches Verständnis
- Erfahrung im Umgang mit dem Computer
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Teamfähigkeit und eine offene Art
- Zuverlässige und präzise Arbeitsweise



Die Druckplatten werden vom Mediengestalter Digital und Print mit Schwerpunkt Druck und Technik für den weiteren Druckprozess vorbereitet.

Die Ausbildung im Überblick:

- Dauer: 3 Jahre
- Berufsschule: München
- Unterrichtsform: Blockunterricht
- Voraussetzung: Mittlere Reife oder vergleichbarer Abschluss

ANZEIGE

Gebr. Geiselberger GmbH
print + media

karriere.geiselberger.de
Altötting

Mediengestalter Digital & Print

Schwerpunkt Druck & Technik

(m/w/d)



Industriekaufleute in einer Druckerei: Vielseitigkeit statt Einheitsbrei!

Als Industriekauffrau/-mann bist du sehr wichtig für unser Unternehmen. Du planst, organisierst und kontrollierst betriebswirtschaftliche und kaufmännische Abläufe und stellst sicher, dass hinter den Kulissen alles reibungslos funktioniert. Unsere Firmengruppe wächst und das Auftragsniveau steigt. Um auch in Zukunft eine gute Planung, Organisation und Auftragsverwaltung gewährleisten zu können, erweitern wir unser Ausbildungsangebot. Genau deshalb brauchen wir dich als **Industriekaufmann/-frau (m/w/d)**.

Aufgabenbereich:

- Beschaffung von Werkstoffen und Betriebsmitteln
- Bestandskontrolle und Lagerverwaltung
- Organisation von Transport- und Logistikdienstleistungen
- Preiskalkulation und Angebotserstellung
- Bearbeiten von Rechnungen und Zahlungen

Anforderungsprofil:

- Analytisches Denken
- Kommunikationsstärke
- Zahlenverständnis
- Teamfähigkeit
- Sorgfalt und Genauigkeit



Die enge Zusammenarbeit und Kommunikation mit verschiedenen Abteilungen ist ein wichtiger Bestandteil des Arbeitsalltags von Industriekaufleuten.

Die Ausbildung im Überblick:

- Dauer: 3 Jahre
- Berufsschule: Altötting
- Unterrichtsform: Einzeleinheiten
- Voraussetzung: Mittlere Reife oder vergleichbarer Abschluss

Gebr. Geiselberger GmbH
print + media

karriere.geiselberger.de
Altötting

Industrie

Kaufmann/ Kauffrau (m/w/d)



DEINE STÄRKEN, UNSERE MISSION – AUSBILDUNG MIT PERSÖNLICHER NOTE

Starte Deine Karriere in der innovativen und zukunftsweisenden Halbleiterindustrie!



Wir bieten Dir eine praxisnahe Ausbildung als:

ELEKTRONIKER FÜR AUTOMATISIERUNGSTECHNIK (m/w/d)

MECHATRONIKER (m/w/d)

INDUSTRIEMECHANIKER (m/w/d)

MIKROTECHNOLOGE (m/w/d)

Oder starte bei uns ein duales Studium:

ELEKTROTECHNIK

INFORMATIK

PROZESSAUTO-

MATISIERUNGSTECHNIK



Zuschuss zu Fahrt- und Verpflegungskosten



Bezuschusstes Betriebsrestaurant



Teamevents



Attraktive Ausbildungsvergütung



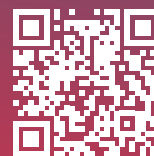
Flexible Arbeitszeit und 6 Wochen Urlaub



Unbefristete Übernahme bei persönlicher Eignung

Siltronic AG
Werk Burghausen

Infos und Bewerbung unter:
www.siltronic.com/karriere



Highspeed-Auszeiten: Entspannung in nur einer Minute

Tief durchatmen und loslassen

Wer denkt, Entspannung braucht Räucherstäbchen und eine halbe Stunde Zeit, irrt. Schon wenige tiefe Atemzüge bringen Ruhe. Setzen oder stellen Sie sich bequem hin, schließen Sie die Augen und atmen Sie tief durch die Nase ein (vier Sekunden), dann langsam durch den Mund aus (sechs Sekunden). Konzentrieren Sie sich ganz auf den Atem. Sollten die Gedanken abschweifen, lenken Sie sie sanft zurück. Eine Minute reicht, um spürbar zu entspannen.

Positive Gedanken tanken

Stellen Sie sich einen Timer auf eine Minute und denken Sie bewusst an etwas Schönes: den letzten Urlaub, einen besonderen Menschen oder ein bevorstehendes Ereignis, auf das Sie sich freuen. Positive Gedanken heben die Stimmung und steigern die Motivation für den Tag.

Frische Luft für den Kopf

Ein kurzer Blick nach draußen kann Wunder bewirken. Öffnen Sie das Fenster, schließen Sie die Augen und lassen Sie die frische Luft auf sich wirken. Bewusstes Atmen in Kombination mit dem sanften Wind auf der Haut erfrischt Körper und Geist – perfekt für eine kleine Pause im Büro oder zu Hause.

Text: GMG

ANZEIGE


Daheim Agentur GmbH

**KOSTENLOSE
HAUSHALTSHILFE**

Über Ihre Kranken / Pflegekasse
Wir helfen Ihnen gerne – zuverlässig und freundlich, wie man es sich wünscht.

- ✓ ab Pflegegrad 1
- ✓ Risikoschwangerschaft oder gerade entbunden
- ✓ nach einer Operation, einem Unfall oder schwerer Erkrankung

- ✓ Hilfe beim Einkaufen
- ✓ Haushaltsreinigung
- ✓ Begleitung zu Terminen
- ✓ Betreuung von Senioren und Kindern
- ✓ Kochen, Bügeln und vieles mehr

Informieren Sie sich einfach:
www.daheimagentur.de
 08671/ 8489661
 Burghauserstr. 43a
 84503 Altötting



ANZEIGE



Kontakt

TherapieWerk - Anne Kainzmaier
 Altöttinger Straße 2 84579 Unterneukirchen
 08634 / 2517688
info@therapiewerk.org
www.therapiewerk-unterneukirchen.de



Ergotherapie

Pädiatrie / Kinderheilkunde

LRS, Dyskalkulie, Konzentration, Aufmerksamkeit
 Feinmotorik, Grobmotorik, Graphomotorik
 Körperwahrnehmung, ADS / ADHS
 soziale und emotionale Verhaltensauffälligkeiten

Neurologie

nach Schlaganfall, Hirnblutung
 MS, ALS, Parkinson
 Schädel-Hirn-Trauma, Querschnittslähmung

Handtherapie / Orthopädie

Hand, Ellenbogen, Schulter
 Arthrose, Rheuma, Brüche, Amputationen
 Sehnen- und Muskelverletzungen
 Schienenbau

Geriatrie

Sturzprophylaxe / Gangtraining
 Hirnleistungstraining / Gedächtnistraining
 Beweglichkeit und Geschicklichkeit fördern



Logopädie

Pädiatrie / Kinderheilkunde

Sprachentwicklungsstörungen
 Aussprachestörungen
 auditive Wahrnehmungs- & Verarbeitungsstörungen
 Hörstörungen
 myofunktionelle Störungen

Neurologie

nach Schlaganfall, Hirnblutung
 Schädel-Hirn-Trauma
 MS, ALS, Parkinson, Hirntumor
 angeborene neurologische Erkrankungen

Stimmstörungen

organische, funktionelle & kindliche Stimmstörungen



Sonderseiten: Gesundheit und Fitness

Sport für Best Ager: So gelingt der Einstieg

Sport kennt kein Alter. Auch wer erst jenseits der 60 mit Sport beginnt, kann Kraft, Gleichgewicht und Lebensfreude deutlich verbessern – wenn der Einstieg klug geplant ist.

Mit zunehmendem Alter baut unser Körper natürlicherweise Muskelmasse ab, die Knochendichte sinkt, das Sturzrisiko steigt. Regelmäßige Aktivität wirkt dem entgegen. Wer sich regelmäßig bewegt, senkt zudem das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Typ-2-Diabetes und verbessert seine psychische Gesundheit. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt daher auch für Seniorinnen und Senioren mindestens 150 Minuten moderate Bewegung pro Woche plus muskelkräftigende Übungen an zwei Tagen.

Sanfter Start statt Ehrgeiz

Allen, die längere Zeit keinen Sport gemacht haben, rät die Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP) vor dem Einstieg zu einem ärztlichen Check, insbesondere bei Vorerkrankungen. Gerade für Best Ager bieten sich für den Einstieg gelenkschonende Ausdauersportarten an, zum Beispiel zügiges Gehen, Radfahren oder Schwimmen. Die Intensität sollte so gewählt sein, dass eine Unterhaltung noch möglich ist. Neben Ausdauer ist Krafttraining zentral. Denn Muskeltraining stärkt den Körper und beugt Stürzen vor. Übungen mit dem eigenen Körpergewicht genügen anfangs. Ergänzend senkt Gleichgewichtstraining – etwa durch Tai-Chi – nachweislich das Sturzrisiko.

Die passende Sportart finden

Sie würden gerne Sport treiben, sind aber unsicher, welche Sportart für Sie geeignet ist? Egal ob Walken, Schwimmen, Tanzen oder



Yoga – entscheidend ist, was Ihnen Freude macht und in Ihren Alltag passt. Nehmen Sie Probetrainings in Vereinen wahr, um Angebote kennenzulernen oder schließen Sie sich einer Sportgruppe an. Beim gemeinsamen Training fällt vielen der Einstieg leichter als allein. Wichtig sind realistische Ziele: lieber zweimal pro Woche moderat starten als an den eigenen überzogenen Plänen scheitern.

Dranbleiben lohnt sich

Der wichtigste Faktor ist Regelmäßigkeit. Schon moderate Bewegung verbessert Ausdauer, Kraft und Wohlbefinden deutlich, sofern sie kontinuierlich ausgeführt wird. Und klar ist: Es ist nie zu spät, anzufangen – jede aktive Minute ist ein Gewinn für Gesundheit und Lebensqualität. Auch im Alter.

Text: GMG

ANZEIGE









TÄGLICH
FRISCHES MAGERES
PUTENFLEISCH

- Wir bieten Ihnen täglich eine große Auswahl von mehr als 2.500 Artikeln
- Geschenk- und Haushaltsartikel sowie Spielzeug
- Wurst-, Käse- und Gemüsekonserven aus Österreich, Rumänien und Bulgarien
- jeden Donnerstag frischer Fisch – z.B. Karpfen, Räucherfisch, Lachs, Kaviar



Täglich frische Fleisch- und
Wurstwaren für Ihre Grillfeier aus
der Metzgerei Ott, Engelsberg



Bahnhofstr. 6-8, 84503 Altötting
Tel. 0 86 71 - 95 80 45
@rmarkt.altotting




Körper und Geist im Einklang: Entdecken Sie das neue Gesundheitsprogramm der Volkshochschule!

Suchen Sie nach dem perfekten Ausgleich zum stressigen Alltag? Möchten Sie aktiv etwas für Ihr Wohlbefinden tun oder ganz neue Fitness- und Bewegungstrends ausprobieren? Mit gut 150 Kursen bietet Ihnen der Fachbereich „Gesundheit und Fitness“ der Volkshochschule ein breit gefächertes Programm, das Bewegung, Entspannung und pure Lebensfreude vereint. Der klare Schwerpunkt liegt auch im kommenden Herbstsemester auf dem Thema Entspannung – von Yoga und Autogenem Training bis hin zu Qigong-Kursen, die Ihnen helfen, wieder Kraft zu tanken. Ganz neu im Programm ist **Yoga auf dem Stuhl** – die ideale, sanfte Alternative für alle, die klassische Mattenübungen umgehen möchten, aber dennoch voll von der Mobilisation und Entspannung profitieren wollen.

Sie möchten es nicht so ruhig und suchen vielleicht nach etwas ganz Besonderem? Dann ist der neue Trendkurs **High Heels Dance Basics** genau das Richtige! Hier trainieren Sie Ihre Körperhaltung, Eleganz und Koordination auf hohen Absätzen, während Sie in einer ausdrucksstarken Choreografie Ihr Selbstbewusstsein stärken und puren Tanzspaß erleben.



Interesse geweckt? Investieren Sie in Ihre Gesundheit, Ausstrahlung und Lebensqualität! Das neue Gesundheitsprogramm und alle Infos zur Anmeldung finden Sie online unter www.vhs-altotting.de. Nähere Infos zu dem Programm erhalten Sie auch unter Tel. 08671 12077.

Text Foto: Sehr beliebt: „Sanftes Hatha-Yoga“ mit Christine Fuchs

ANZEIGE

Wir suchen laufend

Kursleiter (m/w/d)

für den Fachbereich

Gesundheit / Fitness



Volkshochschule
Alt-/Neuötting - Töging a. Inn

Tel. 08671 12077

vhs.alt-neuoetting@t-online.de



ANZEIGE

*I can hear music!
Sweet, sweet music...*

**Gehörschutz aber gleichzeitig uneingeschränkter Musikgenuss
Wir können Beides! - Hörgeräte Wittmann -**

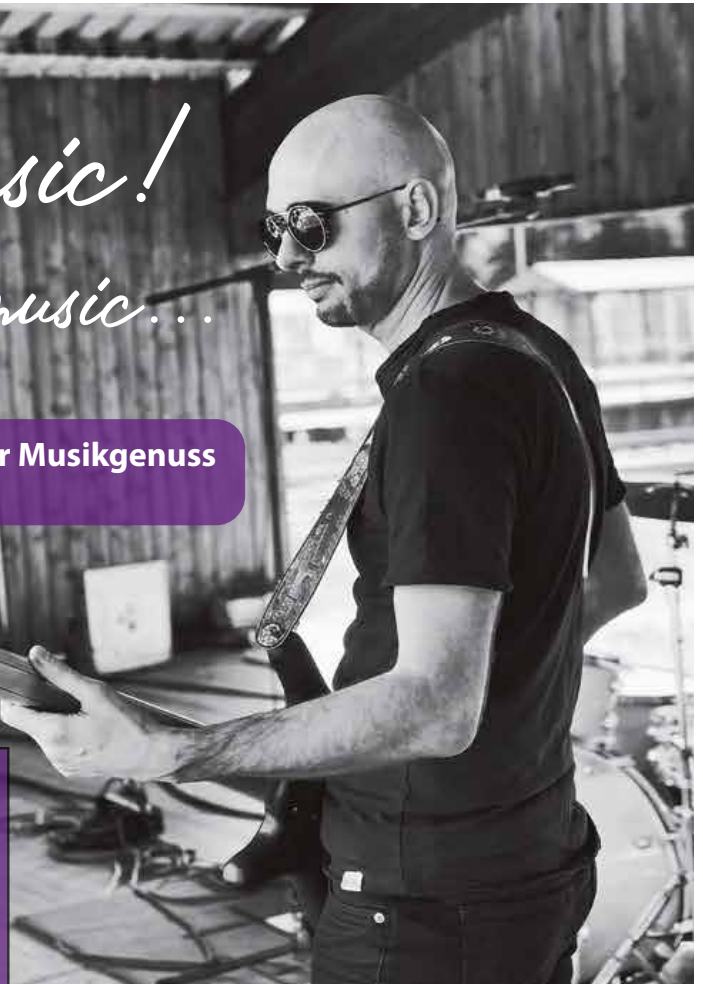
WITTMANN

ganz Auge und Ohr

Altötting
08671 66 13

Burghausen
08677 52 55

Burgkirchen
08679 66 34



Für ein gesundes Lächeln und beschwerdefreies Leben: Hightech-Zahnmedizin im Zahnmedizinischen Versorgungszentrum Dr. Loibl

Altötting – Im ZMVZ von Dr. Guido Loibl steht das strahlende Lächeln der Patienten im Mittelpunkt – als Ausdruck von Gesundheit, Wohlbefinden und hoher Lebensqualität. Das ZMVZ versteht sich als moderner Partner für Mundgesundheit, der hochmoderne Behandlungsverfahren mit einer persönlichen und einfühlsamen Betreuung vereint. Ob vorsorgende Behandlung, ästhetische Korrektur oder komplexe Sanierung: Individuelle Versorgung und technische Präzision sind die Grundpfeiler der Praxis.

Digitalisierung für Sicherheit und Komfort

Das Team setzt konsequent auf technologischen Fortschritt und schonende Verfahren. Digitales Röntgen reduziert die Strahlenbelastung signifikant, während Amalgam vollständig durch biokompatible, höchästhetische Kunststoffe ersetzt wurde, die sich natürlich in das Zahnbild einfügen. Durch ständige Fortbildungen sichert das gesamte Fachpersonal eine medizinische Versorgung auf dem neuesten Stand der Wissenschaft.

Neu in der Praxis: Innovative Entspannungstherapie bei Knirschen & Verspannungen

Pressen Sie nachts die Zähne zusammen, leiden Sie unter Zähneknirschen, Kopfschmerzen, Pfeifen im Ohr oder schmerzhaften Verspannungen im Hals- und Nackenbereich? Häufig liegt die Ursache

in einer überaktiven Kaumuskulatur (Craniomandibuläre Dysfunktion / CMD).

Das ZMVZ Dr. Loibl bietet ab sofort eine hochwirksame, innovative Entspannungstherapie an: Durch die gezielte Behandlung der überbeanspruchten Muskelpartien mit einem sanften Wirkstoff zur Muskelentspannung wird die übermäßige Spannung direkt an der Ursache reduziert. Das Gebiss und die Kiefergelenke werden spürbar entlastet, Schmerzen klingen ab und Beschwerden wie nächtliches Knirschen oder spannungsbedingte Kopfschmerzen gehören der Vergangenheit an – ganz ohne den Alltag zu beeinträchtigen.

Ein breites Leistungsspektrum für die ganze Familie

Das Angebot deckt die gesamte Bandbreite moderner Zahnmedizin ab – von minimalinvasiven Behandlungen über spezialisierte Implantat-Sprechstunden mit fachspezifisch ausgebildeten Zahnärzten bis hin zur behutsamen Kinderzahnmedizin. Ergänzt wird das Portfolio durch maßgeschneiderte Lösungen wie effiziente Schienen gegen nächtliches Schnarchen.

Die gelungene Kombination aus fortschrittlicher Technik, medizinischer Kompetenz und einem aufmerksamen Team macht das ZMVZ Dr. Loibl zu einer erstklassigen Adresse für Ihre Gesundheit und ein unbeschwertes Lächeln.

ANZEIGE



SCHNARCHEN

Wir helfen Ihnen dabei, Ihr Schnarchen jetzt auf besonders effiziente Weise loszuwerden.



IMPLANTATE

Wir bieten täglich eine spezielle Implantatsprechstunde mit fachspezifisch ausgebildeten Zahnärzten.

Die innovative Entspannungstherapie - JETZT NEU IN UNSERER PRAXIS!

Pressen? Knirschen?
Pfeifen im Ohr?
Kopfschmerzen?
Verspannungen in Hals- und Nackenbereich?



WIR HELFEN!

Josef-Neumeier-Str. 2 | 84503 Altötting | www.zahnarzt-loibl.de | Tel: 08671 - 88 12 22
 Wir sind für Sie da: Montag - Donnerstag 8.00 bis 18.30 Uhr & Freitag 8.00 bis 15.30 Uhr



Bürgerinfos & Veranstaltungen

11.04.-09.08.26	Holz macht Sachen! , Kreisstadt Altötting
24.07.-31.10.26	Wechselnde Kunstausstellungen , Kunstverein Altötting e.V., Café AROMIS
31.07.-11.09.26	FRAUEN. AUTOS. COURAGE. Kultur im Rathaus , Kreisstadt Altötting, Rathaus
09.08.26, 10:00 Uhr	Geführte Radtour: Die Kraft der Kräuter , Kreisstadt Altötting, Kapellplatz
09.08.26, 15:00 Uhr	Gschichterl und Geschichte , Bürger- und Touristinfo Altötting, Kapellplatz
10.08.26, 16:00 Uhr	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood
10.08.26, 19:00 Uhr	Montags-Anker + breath-and bodywork , Luchsgood
11.08.26, 09:00 Uhr	Breath & Bodywork , Luchsgood
11.08.26, 17:00 Uhr	Gesprächskreis pflegender Menschen , Luchsgood
11.08.26, 14:00 Uhr	Hospiz Café , Hospizverein im Landkreis Altötting e.V. / KEB, Alten- und Pflegeheim St. Klara
12.08.26, 19:00 Uhr	Bauchtanz Abend , Luchsgood
13.08.26, 19:00 Uhr	Notte Italiana , Hotel Zur Post
14.08.26, 15:00 Uhr	Altötting's Brauchtümer , Bürger- und Touristinfo Altötting, Kapellplatz
15.08.26, 19:00 Uhr	Lonesome Andi & One Man Blues Band , Plattenzimmer e.V., Plattenzimmer
16.08.26, 15:00 Uhr	Chiemsee-Kasperl Open Air #1 , Kreisstadt Altötting, Zuccalliplatz
16.08.26, 17:00 Uhr	Chiemsee-Kasperl Open Air #2 , Kreisstadt Altötting, Zuccalliplatz
16.08.26, 15:00 Uhr	Gschichterl und Geschichte , Bürger- und Touristinfo Altötting, Kapellplatz
17.08.26, 16:00 Uhr	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood
17.08.26, 19:00 Uhr	Montags-Anker + breath-and bodywork , Luchsgood
18.08.26, 09:00 Uhr	Breath- & Bodywork , Luchsgood
19.08.26, 19:00 Uhr	Bauchtanz Abend , Luchsgood
19.08.26, 08:00 Uhr	Moldaufahrt in den Sommerferien , Alt-Neuöttinger Jugendarbeit, Öttifun Jugendtreff
19.08.26, 14:00 Uhr	Senioren Spielenachmittag , Kreisstadt Altötting, BRK-Seniorenzentrum Altötting
21.08.26, 20:30 Uhr	Der Fall Collini - Kino Picknick , Kreisstadt Altötting, Zuccalliplatz
22.08.26, 20:30 Uhr	Zweigstelle - Kino Picknick , Kreisstadt Altötting, Zuccalliplatz
23.08.26, 15:00 Uhr	Gschichterl und Geschichte , Bürger- und Touristinfo Altötting, Kapellplatz
23.08.26, 20:30 Uhr	Monsieur Aznavour - Kino Picknick , Kreisstadt Altötting, Zuccalliplatz
24.08.26, 16:00 Uhr	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood
24.08.26, 19:00 Uhr	Montags-Anker + breath-and bodywork , Luchsgood
25.08.26, 09:00 Uhr	Breath- & Bodywork , Luchsgood
26.08.26, 19:00 Uhr	Bauchtanz Abend , Luchsgood
27.08.26, 18:30 Uhr	Kitchen House Band - Lif(v)e! am Bahnhof , Kreisstadt Altötting, Bahnhof Altötting
28.08.26, 19:00 Uhr	ecstatic dance night & Kakao , Luchsgood
28.08.26, 18:00 Uhr	Grillevent auf der Terrasse , Hotel Zur Post
29.08.26, 10:00 Uhr	Geführte Radtour: Fair und Flauschig , Kreisstadt Altötting, Kapellplatz
30.08.26, 15:00 Uhr	Gschichterl und Geschichte , Bürger- und Touristinfo Altötting, Kapellplatz
31.08.26, 16:00 Uhr	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood
31.08.26, 19:00 Uhr	Montags-Anker + breath-and bodywork , Luchsgood
01.09.26, 18:00 Uhr	5 Jahre Hotel Zur Post Altötting , Hotel Zur Post
01.09.26, 09:00 Uhr	Breath- & Bodywork , Luchsgood
02.09.26, 19:00 Uhr	Bauchtanz Abend , Luchsgood
03.09.26, 18:30 Uhr	Two Faces - Lif(v)e! am Bahnhof , Kreisstadt Altötting, Bahnhof Altötting

Traditionsvolksfest 2026 vom 28. August bis 7. September

Elf Tage bayrische Gemütlichkeit in drei Festzelten mit tollem Programm genießen



Elf Tage Stimmung pur auf dem Traditionsvolksfest
Foto: Stadt Muehldorf

Das Traditionsvolksfest lockt jährlich rund 250.000 Besucherinnen und Besucher in die Stadt. Es zählt somit zu den größten seiner Art in Südostbayern. Und das wird auch heuer von 28. August bis 7. September so sein. Denn dahinter steckt eine wirksame Erfolgsformel: Beständigkeit und Innovation – diese Mischung macht die Großveranstaltung unverwechselbar. Auf das bewährte Flair darf man sich auch dieses Jahr freuen, es gibt aber auch personelle und konzeptuelle Neuerungen. Mit Manuel Scheyerl und Stefan Staudinger übernehmen neue Festwirte das Spaten-Festzelt. In bewährter Besetzung präsentieren sich die beiden anderen der drei großen Zelte: Markus Leserer im Erhartinger-Festzelt und Familie Obermeier-Lohner im Innbräu-Festzelt servieren den Besuchern wieder kulinarische Köstlichkeiten.

Die neuen Festwirte sind in Muehldorf keine Unbekannten: Sie leiteten 2022 und 2023 schon einmal das Spaten-Festzelt und betrieben in den beiden vergangenen Jahren den Wein-Stadl. „Wir freuen uns sehr, dass uns wohlbekannte und bei Volksfestbesuchern hoch geschätzte Gastronomen mit langjähriger Erfahrung das Spaten-Festzelt übernehmen“, sagt Bürgermeisterin Hungerhuber. Das Festzelt selbst wird kleiner werden. Es gibt weniger Sitzplätze drinnen, dafür einen größeren Biergarten. Neben dem traditionellen Festzeltbetrieb mit Festbier und Volksfestschmankerln gibt es wieder eine Spaten-Alm mit DJ und Barbetrieb, außerdem ein Bierkarussell. „Die beiden anderen Festzelte werden dafür etwas größer, so dass sich eine ausgewogenere Mischung ergibt“, erläutert Volksfestorganisator Walter Gruber. „Der Tag der Senioren findet

heuer erstmals im Erhartinger-Zelt statt, der Tag des Landkreises feiert Premiere im Innbräu-Zelt.“ Neben den großen Zelten gibt es wieder den Stadl Tirol.

Ein Höhepunkt wird wie jedes Jahr der Internationale Schützen- und Trachtenzug sein, der am Sonntag, 6. September stattfindet. Zum zweitgrößten Schützen- und Trachtenzug Bayerns erwartet die Stadt mehr als rund 3.000 Trachtler, Schützen und Musikgruppen aus verschiedenen Ländern Europas. „Mein Team und ich haben uns auch dieses Jahr wieder ordentlich angestrengt, um ein familienfreundliches Traditionsvolksfest für alle auf die Beine zu stellen“, so Kulturamtsleiter Gruber. „Auf dem gesamten Festplatz gibt es süße Leckereien und zahlreiche Fahrgeschäfte. Heuer kehrt zum Beispiel die Geisterhöhle zurück, mit Techno Power und Mexican Flight haben wir zwei spektakuläre Neuzugänge.“

„In Sachen Verkehr, Parken und Sicherheit hat sich unser über viele Jahre erarbeitetes Sicherheitskonzept bewährt“, sagt Ordnungsamtsleiter Fritz Waldinger. Der ganze Ring um das Volksfest bleibt im Wesentlichen verkehrsfrei. Der Parkplatz im Inneren der Rennbahn kann wieder von der Zufahrtstraße zur Firma ODU angefahren werden. Das bereits sehr umfangreiche Sicherheitskonzept für das Traditionsvolksfest wird jedes Jahr überarbeitet, erweitert und modifiziert sowie an gesetzliche Veränderungen angepasst.

So steht einer unbeschwerten Vorfreude nichts im Wege. Am Freitag, 28. August wird Bürgermeisterin Claudia Hungerhuber nach dem Volksfestauszug im Spaten-Festzelt anzapfen. Enden wird das Volksfest wie immer am zweiten Montag, heuer am 7. September mit dem traditionellen Abschluss-Musik-Feuerwerk. Weitere Informationen sind im Internet unter www.traditionsvolksfest-muehldorf.de zu finden.



Für beste Stimmung sorgen zahlreiche Fahrgeschäfte sowie Leckereien an den vielen Verkaufsständen
Foto: Tom Bauer



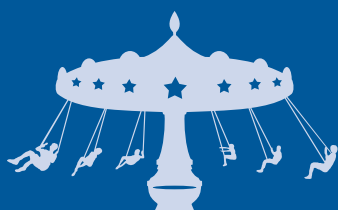
Kreisstadt
Mühldorf a. Inn

Traditionsvolksfest Mühldorf a. Inn

28.08. - 07.09.2026

» Drei große Festzelte
» Traditionelles Musik-
Abschluß-Feuerwerk

**33. Internationaler
Schützen- und Trachtenzug**
So. 6. September, 13:00 Uhr am Stadtplatz



www.traditionsvolksfest-muehldorf.de



Von der Idee bis zur Umsetzung – Ihre Anlaufstelle für Bauen, Wohnen und Energie

Erfolgreiche meinZuhause! Messe erneut im KULTUR+KONGRESS FORUM Altötting



Altötting, – Ob Bauen, Kaufen oder Sanieren: Wer heute Wohnraum schafft, steht vor vielen Herausforderungen – von steigenden Baukosten bis hin zu neuen Energiestandards. Orientierung bietet die Baumesse meinZuhause! Inn-Salzach in Altötting.

Über 50 regionale Aussteller informieren über Hausbau, Immobilien, Finanzierung, Baustoffe, Energie, Sicherheit und Wohnen. Ein Highlight ist die große Exposéwand mit aktuellen Immobilienange-

boten aus der Region – ideal zum Stöbern, Vergleichen und Vorab-Informieren.

Ein zentrales Thema der Messe sind aktuelle Energiekonzepte. Wie lässt sich Energie effizient nutzen? Was lohnt sich für Alt- und Neubauten? Antworten auf diese Fragen liefert das Vortragsprogramm an beiden Messetagen.

Unter anderem stehen folgende Vorträge auf der Agenda: **„Das energieeffiziente Haus – nachhaltig wohnen, entspannt leben“** von Rudolf Brandhuber, Brandhuber Elektro GmbH, **„Wenn die Einspeisung endet – wie alte PV-Anlagen weiter Geld verdienen“** von Marc Mucha, AM entec GmbH, **„Heizungsoptimierung – Energiesparpotentiale mit geringen Investitionen“** von Peter Pospischil, VerbraucherService Bayern im KDFB e.V., **„Wohngesunder Holzbau - Bauen und Sanieren natürlich g'sund“** von Michael Köhldorfer, Köhldorfer Holzbau GmbH oder **„mehr Durchblick im Förderdschungel - Finanzierung und Zuschüsse bei energetischer Sanierung“** Alexander Wimmer, meine Volksbank Raiffeisenbank eG.

Die Messe ist der ideale Ort, um fundierte Entscheidungen für das eigene Zuhause zu treffen“, betont Oliver Bosch, Projektleiter der meinZuhause! Inn-Salzach. „Sie bringt Anbieter und Interessenten direkt zusammen – persönlich, kompetent und regional.“ Weitere Informationen erhalten Sie hier:

www.meinzuhaue.ag/inn-salzach/Besucher

Interessierte Unternehmer können sich jetzt noch eine der letzten Standflächen sichern und direkt beim Veranstalter unter 0831 20699524 oder **bosch@messe.ag** melden.

Datum : 17. + 18. Oktober
Halle: KULTUR + KONGRESS Forum
Straße: Zuccalliplatz 1
PLZ Ort: 84503 Altötting
Öffnungszeiten: Sa./So. 10 bis 17 Uhr

ANZEIGE



TÜV SÜD – 100 % für Sie da in Winhöring!

TÜV SÜD KFZ-Prüfzentrum Winhöring*
August-Unterholzner-Straße 10
84543 Winhöring/Eisenfelden
Telefon 08671 887 821

Wir freuen uns auf Sie mit oder ohne Termin.



www.tuvsud.com/hu-termin

* A94 Ausfahrt Eisenfelden zwischen Motorradsportholzleitner und XXXLutz Hiendl

Jetzt erst recht! – Marktdult in Neiäding 2026



Von **13. bis 18. August 2026** lädt die Neuöttinger Marktdult wieder zu sechs Tagen voller Volksfeststimmung, Musik, Kulinarik und Familienprogramm ein. Ob Trachtenmarkt, Seniorennachmittag, Kinderprogramm oder stimmungsvolle Partyabende – auf dem Festplatz ist für jeden etwas geboten.

Neu ist in diesem Jahr der **Duidstadl mit Weißbier-Alm**, der als gemütlicher Treffpunkt mit bayerischer Küche, vergünstigtem Mittagstisch und abwechslungsreichem Musikprogramm für beste Stimmung sorgt. Gemeinsam mit dem traditionellen Weinzelt bietet er an allen Festtagen Unterhaltung und gesellige Atmosphäre.

Zu den Höhepunkten zählen der Dultauszug am Donnerstag, der Kinder- und Spielzeugflohmarkt am Freitag, der Trachtenmarkt am Samstag, der große Familientag mit Donikkl-Konzert am Sonntag sowie der Seniorennachmittag und der neue Sau-Maß-Montag am Montag.

Auch der große Vergnügungspark mit zahlreichen Fahrgeschäften, Spielständen und täglichen Verlosungen sorgt für Spaß bei Groß und Klein.

Neu sind außerdem Wertmarken im Wert von jeweils 10 Euro, die bei den teilnehmenden Festwirten eingelöst werden können. Bereits ausgegebene Bier- und Hendlzeichen der Stadt sind letztmals während der Marktdult 2026 gültig.

Die Neuöttinger Marktdult 2026 verspricht echte Volksfestfreude, regionale Gastfreundschaft und viele unvergessliche Momente – ganz nach dem Motto:
Einfach kemma, zammsitzn und a richtig guade Zeit ham!

ANZEIGE

Neuöttinger Marktdult

NEU!

Duidstadl mit Weißbieralm
von Eventgastronomie Mayer

Weiberwirtschaft goes Marktdult

13. - 18. August 2026
Festplatz, Landshuter Straße, Neuötting

Veranstalter: Stadt Neuötting

Hinweis auf Reservierungen: Reservierungen –
Duidstadl nur unter reservierungen@muellerbraeu.de

Duidstadl: Mittelschiff (Biertischgarnitur) 8 Bierzeichen, Box (Holzgarnitur)
6 Bierzeichen (jeweils vorab). Nicht in Anspruch genommene Reservierungen werden
ab 18:45 Uhr freigegeben. Wir bitten um Verständnis.



Sommerforum der Gemeinschaft Emmanuel in Altötting



Vom 6. bis 9. August findet das Glaubensfestival der Gemeinschaft Emmanuel, das Forum Altötting, statt. Die Anmeldung für das gesamte Forum oder einzelne Tage ist noch vor Ort am Kapellplatz möglich. An einzelnen Programmpunkten und Gebetszeiten kann man auch spontan und ohne Anmeldung teilnehmen. Alle sind ganz herzlich eingeladen, vorbeizuschauen!

Ein paar Highlights des Forums

Barmherzigkeitsabend: Am Freitag, 7. August, findet ab 20:15 Uhr ein Gebetsabend auf dem Kapellplatz statt, bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Basilika verlegt. Musik, persönliche Glaubenszeugnisse, eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit, sowie die Möglichkeit, für eigene Anliegen beten zu lassen, machen den Abend zu einem besonderen Höhepunkt dieser Tage.

Rejoice-Konzert auf dem Kapellplatz: Am Samstag, 8. August, spielt die Rejoice-Band von 20:00 bis 20:45 Uhr ein Open-Air-Konzert auf dem Kapellplatz in Altötting. Die internationalen Studierenden der „Rejoice – Emmanuel School of Mission“ in der Josefsburg präsentieren bekannte Popsongs und Worship-Musik.

Hl. Messen: Freitag 7.8. bis Sonntag 9.8. wird auf dem Kapellplatz, bei Schlechtwetter in der Basilika, um jeweils 11:15 Uhr die Hl. Messe gefeiert, zu der jeder herzlich eingeladen ist. Bei schlechtem Wetter findet die Abschlussmesse am Sonntag bereits um 10 Uhr in der Basilika statt.

Emmanuel Village am Kapellplatz: Das Emmanuel Village bietet die Möglichkeit, anderen Forumsteilnehmenden bei einem Cocktail im Forumscfé oder bei Gesprächen in der Chill-out-Lounge zu begegnen. Wer die Gemeinschaft Emmanuel kennenlernen möchte, ist eingeladen, im Emmanuel-Infozelt vorbeizuschauen. Dort kann man mit Mitgliedern der Gemeinschaft ins Gespräch kommen und sich über die zahlreichen Angebote in Deutschland, Österreich und der Schweiz informieren.

Führungen durch das alte Gemäuer der Josefsburg (Dauer ca. 30 Min.): Freitag, 7. August 19:15 Uhr und Samstag, 8. August 14:15 Uhr Treffpunkt Kolbergstraße 4, beim grünen Eingangstor

Weitere Infos: www.forum-altotting.de



SEPTEMBER-AUSGABE 2026

Redaktions- und Anzeigenschluss für die September-Ausgabe ist am 17. August 2026.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Simone Hutterer, Tel. 08671 5065-89, hutterer@geiselberger.de

Dankgottesdienst der Biker am Kapellplatz in Altötting

am Sonntag, 27. September um 10.30 Uhr



Foto: Heiner Heine

Letztes Jahr war das Treffen der Motorradfahrer verregnet. Heuer hoffen wir auf schönes Wetter und viele Besucher. Es wird der 22. Dankgottesdienst sein. Wir haben Grund zu danken. Es ist schön, Gemeinschaft zu feiern bei der Altöttinger Muttergottes.

Mitten in der Wallfahrtsstadt feiern wir das Leben, das uns geschenkt ist. Wir wollen nicht die schlechten Nachrichten verstärken, indem wir sie wiederholen. Genauso wenig verschließen wir die Augen vor der Wirklichkeit, die uns fordert.

Als Kapuziner liegt mir im Franziskusjubiläumsjahr nahe, Inspiration des Heiligen Franz von Assisi aufzunehmen. Sein Leben war tief und weit, angeregt von der Botschaft und dem Handeln Jesu Christi. In bewegter Umbruchzeit hat er vielen Menschen Orientierung gegeben. Er hat vor 800 Jahren eine Bewegung – eine Reform – angestoßen, die heute noch lebendig ist.

Heute reden wir von notwendigen Reformen in unserm Land. Was wir erhalten wollen, muss neu in Form gebracht werden. Denn so kann es nicht bleiben. Das verlangt mutiges Handeln und geduldiges Umsetzen. Es braucht Ziele, die wir ansteuern. Es braucht Einigkeit. Wir lassen Vertrautes los, und lassen uns auf Neues ein. Das ist leichter gesagt als getan. Die Reaktionen auf die Ankündigung von Reformen zeigt, dass wir uns schwertun.

Wovon und wofür lasse ich mich begeistern? Was kann ich beitragen? Was traue ich mir zu?

Und ist nicht längst die Zeit zum Handeln abgelaufen. Ist noch Zeit? – Vielleicht ist das auch Ihre Frage.

Immer wieder brechen wir auf, beginnen neu, suchen uns Ziele, bringen Vertrautes neu in Form, damit es wieder passt. Auch wir selbst versuchen ja „in Form zu bleiben“. Ich merke wie es mir schwerfällt, neue Gewohnheiten zu erlernen. Es braucht Mut und Disziplin. Kenne ich mich gut genug? Weiß ich, was mir wichtig oder heilig ist.

Ich wünsche mir:

- Miteinander statt Spaltung
- Beteiligung statt Ausgrenzung

- Aktiv werden statt sich zurückziehen
- Zuhören statt übereinander zu reden

Und noch etwas Schönes und Bedenkenswertes steht im Raum. Vor 20 Jahren besuchte Papst Benedikt XVI. seine Heimat. Am 11. September 2006 feierte er auf dem Kapellplatz einen Gottesdienst. Die schöne Erfahrung drückte sich aus im Motto der Reise: „Wer glaubt, ist nicht allein.“

Ich freue mich auf den Dankgottesdienst am Sonntag, 27. September am Kapellplatz in Altötting.

Text: Bruder Marinus Parzinger

ANZEIGE

INN SALZACH

SERVICE

MEISTERBETRIEB

GEBÄUDEREINIGUNG

GLASREINIGUNG
BAU (FEIN- UND GROBREINIGUNG)
UNTERHALTSREINIGUNG
SONDERARBEITEN
GRUNDREINIGUNG
WINTERGARTENREINIGUNG

HAUSMEISTERSERVICE

GRÜNLANDPFLEGE
OBJEKTBETREUUNG
PARKPLATZREINIGUNG
ENTSORGUNG & ENTRÜMLUNG

REINIGEN
PFLEGEN
UND SCHÜTZEN
FÜR PRIVAT
UND GEWERBE



Jetzt kennenlernen

TELEFON 08634 251 84 88

Herausgeber

Gebr. Geiselberger GmbH
Martin-Moser-Straße 23
84503 Altötting
Tel. 08671 5065-0
Fax 08671 5065-68

BILDARCHIV:
Shutterstock.com

REDAKTION/ANZEIGEN:
Simone Hutterer
Martin-Moser-Straße 23
84503 Altötting
Tel. 08671 506589
hutterer@geiselberger.de
(Bitte nicht telefonisch
durchgeben!)

AUSGABE: 343

**Redaktions- und
Anzeigenannahmeschluss
für die nächste Ausgabe
ist: am 17. August 2026**

ANZEIGE

Gmiatlich Biergarten



Graminger Weissbräu
BRAUEREI + WIRTSCHAUS
Fam. Detter · Tel. 08671/9 6140

Durchgehend warme Küche
Mo. und Di. ab 16.00 Uhr,
Fr., Sa. und So. ab 11.00 Uhr
vegetarische/vegane Gerichte ✓
www.graminger-weissbraeu.de

Unsere Gewinner

Der Stadtblatt „Rätselspaß“ mit der Verlosung von zwei Gutscheinen im Wert von je 50,- Euro wurde von Augenoptik Weindl in Altötting gesponsert. Das gesuchte Lösungswort war „DURCHBLICK“. Aus den vielen Einsendungen wurden Frau Edeltraud Neumeyer und Herr Philipp Parzinger gezogen.

Herzlichen Glückwunsch!



Links: Mira Huber in
Vertretung für Gewin-
ner Philipp Parzinger.
Rechts: Frau Weindl
von Augenoptik Weindl.
Die zweite Gewinnerin
Edeltraud Neumeyer
war verhindert.

Die Apothekennotdienste finden Sie unter: <https://www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/ortesuche>

ERSCHEINUNGSTERMIN NÄCHSTE AUSGABE: 4. SEPTEMBER 2026

**ES GIBT ZWEI GUTSCHEINE IM WERT VON JE 50 EURO ZU GEWINNEN.
GESPONSERT VON BÜCHER-SCHREIBWAREN FRAUNDORFNER**

IM STADTBLATT IST DAS GESUCHTE LÖSUNGSWORT VERSTECKT.

Wenn Sie diese Ausgabe sorgfältig durchblättern, entdecken Sie in den Rubriken fett gedruckte, hervorgehobene Buchstaben. Diese ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort!

Lösungswort: _ _ _ _ _

Bitte senden Sie bis spätestens **18. August 2026** das Lösungswort an die Redaktion:
Gebr. Geiselberger GmbH, Stadtblatt Altötting, Simone Hutterer, Martin-Moser-Straße 23,
84503 Altötting oder per Mail an hutterer@geiselberger.de.
Bitte vergessen Sie nicht Ihre Telefonnummer anzugeben! Wir wünschen viel Glück!

Absender:

.....
.....

E-Mail:

Telefon:

**UND SO KÖNNEN
SIE GEWINNEN:**

DER GEWINNER
DES GUTSCHEINES
WIRD BEI
EINER NICHT-
ÖFFENTLICHEN
ZIEHUNG IN
DER NÄCHSTEN
AUSGABE
BEKANNT
GEGEBEN.

ANZEIGE

CO - WORKING

**Bis zu 6 Büro-Arbeitsplätze zu vermieten
Altbau mit Parkett, in zwei Räumen mit
insgesamt 58 m², inklusive möblierten
Gemeinschaftsbereichen, wie z.B. Küche,
Besprechungsraum bis zu 12 Personen, etc.
Neuöttinger Straße 32, Altötting (2.OG)
Kontakt: Herr Kammerer, T. 08671/957520**

**Wohnung / WG / Zimmer in
Altötting gesucht.** Servus!
Ich bin Psychotherapeutin in
Ausbildung, arbeite ab Mitte
August bis Ende Mai in der kbo
Tagesklinik und suche ein Zimmer,
eine WG oder eine kleine
Wohnung in Radnähe. Ich
wohne seit acht Jahren in WGs,
und würde mich als unkompliziert
und begeisterungsfähig beschreiben.
Mir ist ein ruhiger Rückzugsort wichtig,
aber für einen Quatscher bin ich immer
zu haben. Kontakt: Laura,
Tel. +491775701388

Altes Akkordeon, Marke Standard,
funktionsfähig für 110 Euro;
Ca. 180 Ü-Eier zum Teil in
Schubladen und einige sind
noch original verpackt; zusammen
115,- Euro. Tel. 08634-7785



ANZEIGE

Kostenloser privater Kleinanzeigenmarkt

**Suche eine Reinigungsfrau alle
14 Tage für 2 Stunden in Altötting.**
Tel. 08671-12223

**Verkaufen Mercedes Benz A
150 Elegance** Bj.12.2008, Km Stand
121480, Blau Metallic, 95 PS, TÜV
12.2027, Winterreifen auf Stahl,
Sommerreifen auf Alu, kl. Optische
Mängel aber Technisch einwandfrei!
Ist noch angemeldet zum Probefahren.
VB. 3900,- Euro Tel. 0176-46117354

**Sie spielen Schach und würden
gerne Kindern und Jugendliche das
königliche Spiel beibringen?** Wenn
Sie dann auch noch Zeit haben, dies
regelmäßig beim TV Altötting in der
Schachabteilung zu machen, würden
wir uns freuen, Sie bei uns begrüßen
zu dürfen. Wir suchen Trainer und
Betreuer für unsere Jugendschach-
gruppe im TVA. Keine Angst, große
Schachkenntnisse sind nicht unbedingt
nötig. Wichtig ist für uns das
Interesse und der Spaß, mit Kindern
ab ungefähr 6 Jahre Schach zu spielen
und zu üben. Interesse? Dann
bitte melden bei Herrn Suttner
(Abteilungsleiter) Tel. 08633-1877

**Übernahme die liebevolle
Urlaubsbetreuung für Ihr Haustier
in Altötting** und näheren Umkreis
von Altötting. Tel. 08671-9581122

Betonmischer Lescha Profi zu verkaufen,
sehr robuste Mischtrommel,
gut erhalten und gepflegt. Spannung
400V/10A VB 265,- €. Tel. 0174-3145918

Weindl
A U G E N O P T I K

SOMMER SALE
15 % Rabatt
auf Sonnenbrillen
* bis 31.8.26 / nur auf Lagerware

Altötting: Bahnhofstraße 10 · Telefon 0 86 71 / 1 24 00
Neuötting: Ludwigstraße 72 · Telefon 0 86 71 / 92 72 76
Trostberg: Hauptstraße 38 · Telefon 0 86 21 / 5 08 42 84
Web: www.augenoptik-weindl.de



Altöttinger

130 Jahre Familienbrauerei



Altöttinger Klosterbier Spezial,
die naturtrübe Bierspezialität aus dem
berühmten Wallfahrtsort
im Herzen Altbayerns.

Nach überlieferter Original-Rezeptur
der Klosterbrauerei St. Konrad,
handwerklich mit besten regionalen
Rohstoffen bei der Familienbrauerei Hell
in Altötting eingebracht und abgefüllt.



Hell-Brauerei KG Altötting
Herrenmühlstraße 15 · 84503 Altötting
Tel.: 08671-9280577

Weitere Bierspezialitäten unter
www.altottinger-hellbraeu.de

